

**Jahresabschluss
der Stiftung Hospital zum
Heiligen Geist
für das Jahr 2023**



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Aufstellungsbeschluss	4
1. Präambel	5
2. Rechenschaftsbericht gemäß § 54 GemHVO	7
2.1 Finanzwirtschaftlicher Rückblick	8
2.2 Ziele und Strategien	10
2.3 Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung	11
2.4 Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind	13
2.5 Zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung	13
2.6 Die Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge	14
2.7 Die Entwicklung der verbindlich vorgegebenen Kennzahlen gemäß Anlage 29 der VwV zu § 54 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO	15
3. Gesamtergebnisrechnung gemäß Anlage 19 zu § 49, § 51 GemHVO	16
4. Gesamtfinanzrechnung gemäß Anlage 21 zu § 50, § 51 Abs. 3 GemHVO mit Darstellung der Einzelinvestitionen gemäß Anlage 24.2 zu § 51 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO	18
5. Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen mit Erläuterung der Abweichungen gemäß Anlage 23 zu § 51 i. V. m. § 4 Abs. 3 GemHVO und gemäß Anlage 24.1 zu § 51 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO	31
5.1 Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“	32
5.2 Teilhaushalt 2 „Stiftungsvermögen Bildung und Soziales“	35
5.3 Teilhaushalt 3 „Soziales“	38
5.4 Teilhaushalt 4 „Seniorenwohnhäuser“	42
5.5 Teilhaushalt 5 „Immobilien“	45
5.6 Teilhaushalt 6 „Forstwirtschaftliche Unternehmen“	48
5.7 Teilhaushalt 7 „Stiftungsvermögen Emil Schmidt“	52
5.8 Teilhaushalt 8 „Stiftungsvermögen Bildung und Kultur“	55
5.9 Teilhaushalt 9 „Stiftungsvermögen Fachhochschule“	58

Jahresabschluss 2023

6. Bilanz gemäß § 52 GemHVO	61
6.1 Bilanz zum 31.12.2023 gemäß Anlage 25 zu § 52 GemHVO	62
6.2 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	64
6.3 Erläuterungen zu den Bilanzpositionen	64
6.4 Aufgliederung der Bilanz nach Unterstiftungen	73
7. Anhang gemäß § 53 GemHVO	75
7.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	76
7.2 Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	77
7.3 Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten	77
7.4 Anteil der beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildeten Pensionsrückstellungen	77
7.5 Entwicklung der Liquidität im Haushaltsjahr gemäß Anlage 22 zu § 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO	78
7.6 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	79
7.7 Übersicht über die ins folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen	79
7.8 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	80
7.9 Auflistung der Verwaltungsspitze und der Gemeinderatsmitglieder	80
7.10 Vermögensübersicht gemäß Anlage 26 zu § 55 Abs. 1 GemHVO	82
7.11 Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss gemäß Anlage 27 zu § 23 GemHVO	83
7.12 Schuldenübersicht gemäß Anlage 28 zu § 55 Abs. 2, § 61 Nr. 38 GemHVO	83
8. Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses gemäß Anlage 20 zu § 95b Abs. 1 GemO	84

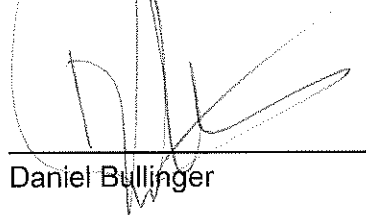
Der Verweis auf Anlagen betrifft die verbindlichen Anlagen der VwV Produkt- und Kontenrahmen des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration vom 23.01.2023.

Aufstellungsbeschluss zum Jahresabschluss 2023

Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Stiftung „Der Hospital zum Heiligen Geist in Schwäbisch Hall“ wird gem. § 95 b Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hiermit aufgestellt.

Schwäbisch Hall, 16.09.2024

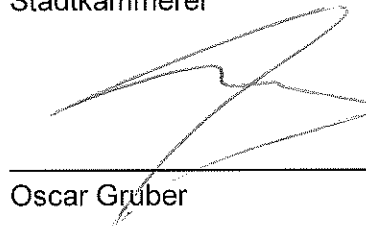
Stadt Schwäbisch Hall
Oberbürgermeister



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Daniel Bullinger', is written over a horizontal line.

Daniel Bullinger

Stadt Schwäbisch Hall
Stadtkämmerer



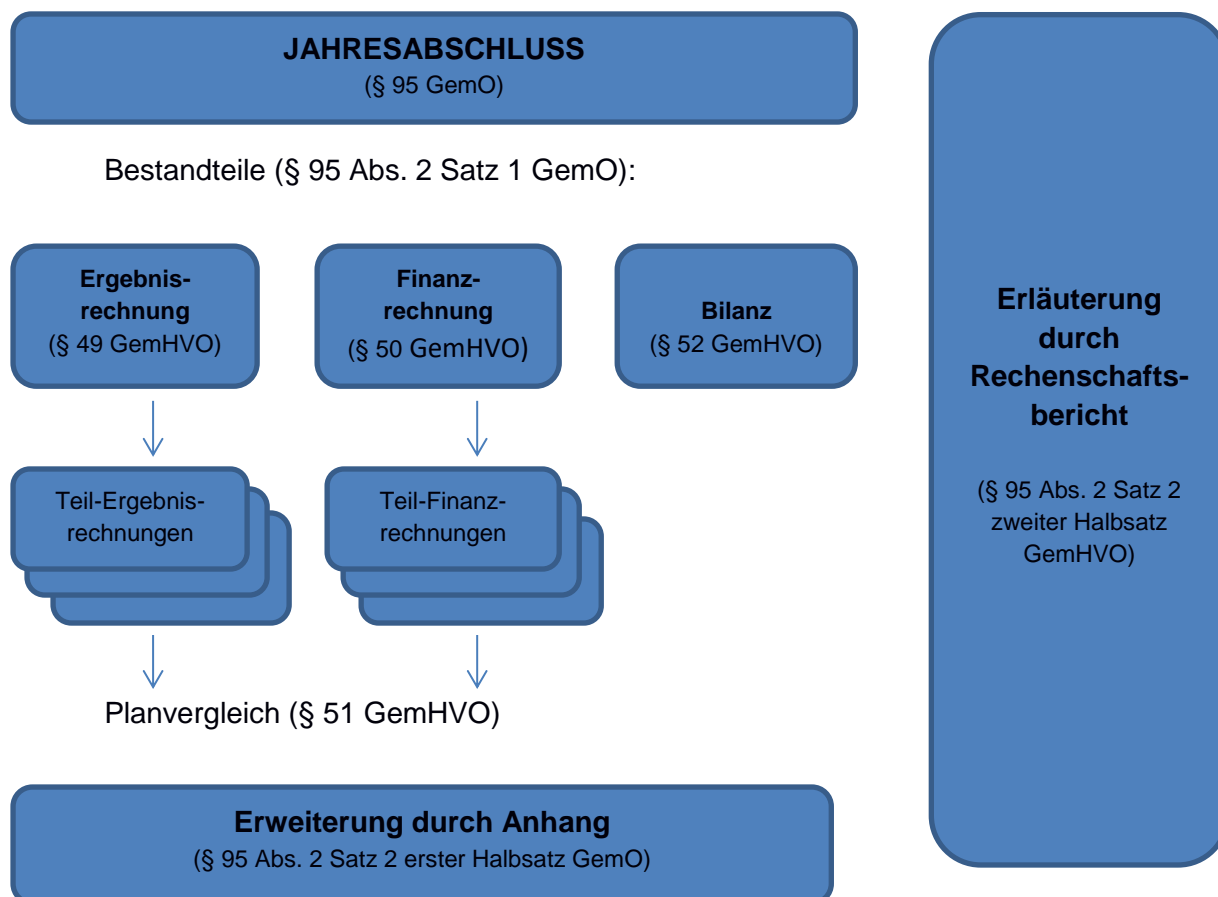
A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Oscar Gruber', is written over a horizontal line.

Oscar Gruber

Jahresabschluss 2023

1. Präambel

Nach den Vorschriften des Gemeindefinanzrechts hat die Stiftung zum Ende eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen (§ 95 GemO). Er besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Vermögensrechnung (Bilanz).



Dem Anhang sind gem. § 95 Abs. 3 GemO folgende Anlagen beizufügen:

- Vermögensübersicht (§ 55 Abs. 1 GemHVO)
- Schuldenübersicht (§ 55 Abs. 2 GemHVO)
- Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

In der **Ergebnisrechnung** wird das Jahresergebnis ermittelt. Sie ist die führende Rechnung im NKHR (relevant für die Beurteilung des Haushaltsausgleichs) und ist mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Ein Jahresüberschuss ist den Ergebnisrücklagen zuzuführen (Passivseite der Bilanz). Ein Jahresfehlbetrag wird entweder auf neue Rechnung vorgetragen oder aus den Ergebnisrücklagen ausgeglichen (ebenfalls Passivseite der Bilanz).

Die **Finanzrechnung** enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode. Dazu gehören neben den zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen für den laufenden Betrieb auch die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit, die Ein- und Auszahlungen

Jahresabschluss 2023

aus Finanzierungstätigkeit sowie die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge wie durchlaufende Gelder. Die Finanzrechnung stellt gegenüber dem Handelsrecht eine zusätzliche Komponente dar und gibt Auskunft über die Liquiditätslage. Der Endbestand an Zahlungsmitteln wird unter dem Posten „liquide Mittel“ in die Bilanz übernommen (Aktivseite der Bilanz).

Die **Bilanz** ist eine Gegenüberstellung des Vermögens und der Finanzierungsmittel. Sie entspricht der handelsrechtlichen Bilanz nach § 266 HGB, berücksichtigt jedoch kommunal-spezifische Vermögens- und Schuldenpositionen.

Der Jahresabschluss ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern und um einen Anhang zu erweitern, dem nach § 95 Abs. 3 GemO Anlagen beizufügen sind.

Der **Anhang** nach § 95 Abs. 2 Satz 2 GemO bildet mit der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz eine Einheit. Dabei soll der Anhang deren Informationen ergänzen, erläutern und begründen.

Der **Rechenschaftsbericht** (§ 54 GemHVO) selbst ist nach herrschender Meinung zwar kein Bestandteil des Jahresabschlusses, da er jedoch den Inhalten, welche im Lagebericht gemäß HGB aufzuführen sind, ähnelt, wird dieser als integrierter Bestandteil des Jahresabschlusses der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist mit aufgeführt.

Im Rechenschaftsbericht soll die Lage der Stiftung sowohl aus finanzwirtschaftlichen Gesichtspunkten als auch mit nicht finanziellen Aspekten wahrheitsgemäß und im Hinblick auf die stetige Aufgabenerfüllung dargestellt werden.

Die Darstellung der Teilergebnisrechnungen und Teilfinanzrechnungen beschränken sich entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates vom 13.03.2019 auf die Mindestgliederung nach Teilhaushalten.

2. Rechenschaftsbericht gemäß § 54 GemHVO

Jahresabschluss 2023

2.1. Finanzwirtschaftlicher Rückblick

Die Grundlage für die Haushaltswirtschaft des Jahres 2023 bildete die vom Gemeinderat am 15.03.2023 beschlossene Haushaltssatzung. Die Gesetzmäßigkeit der Satzung wurde vom Regierungspräsidium Stuttgart am 27.04.2023 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wurde am 03.05.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Veranschlagt waren im Ergebnishaushalt

ordentliche Erträge von	7.098.281 €
ordentliche Aufwendungen von	6.346.399 €
und somit ein ordentliches Ergebnis von	751.882 €
außerordentliche Erträge von	0 €
außerordentliche Aufwendungen von	0 €
und somit ein Sonderergebnis von	0 €
und somit ein Gesamtergebnis von	751.882 €

Im Finanzhaushalt ergaben sich durch

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	6.372.513 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.041.241 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	234.500 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.208.000 €
Tilgungsleistungen	808.800 €
ein Darlehensbedarf von	0 €

Aufgrund von Mehrerträgen und nicht bewirtschafteten Haushaltsmitteln ist das ordentliche Rechnungsergebnis in Höhe von 1.521 T€ um 769 T€ besser ausgefallen, als im Haushaltsplan vorgesehen.

Ordentliche Erträge wurden im Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 7.265 T€ erzielt. Die Mehrerträge gegenüber den Haushaltsansätzen betragen 167 T€. Diese sind im Wesentlichen auf folgende Positionen zurückzuführen:

• Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	+ 4 T€
• Aufgelöste Investitionszuwendungen und –beiträge	+5 T€
• Entgelte für öffentlich Leistungen und Einrichtungen	+13 T€
• Sonstige private Leistungsentgelte	+116 T€
• Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11 T€
• Zinsen und ähnliche Erträge	+69 T€

Jahresabschluss 2023

- Sonstige ordentliche Erträge -49 T€

Die Ergebnisverbesserung im Jahr 2023 resultiert darüber hinaus aus Minderaufwendungen (-603 T€). Diese sind im Wesentlichen auf folgende Positionen zurückzuführen:

- Personalaufwendungen -78 T€
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen -446 T€
- Abschreibungen -65 T€
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen -3 T€
- Transferaufwendungen (Zuschüsse) -35 T€
- Sonstige ordentliche Aufwendungen +24 T€

Im Sonderergebnis wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 2.546 T€ erzielt. Dieser war nicht eingeplant und resultiert fast ausschließlich aus der verzögerten Veräußerung von Immobilien.

Der Cash Flow aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ist mit 2.269 T€ um 938 T€ besser ausgefallen als geplant.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit übertrafen mit 4.607 T€ den Ansatz um 4.373 T€. Gründe hierfür sind nicht eingeplante Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (+157 T€), wie oben beschrieben verspätet realisierte Immobilienveräußerungen (+2.924 T€) sowie Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen durch Rückflüsse von Ausleihungen (+1.292 T€).

Die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sind mit 3.901 T€ um 2.693 T€ über den Ansätzen des Haushaltsplans angefallen.

Die Gründe hierfür liegen unter anderem in der Gewährung von Ausleihungen von Stiftungsvermögen an Beteiligungen der Stadt zur Generierung von Zinserträgen (+1.292 T€) und dem Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (+20 T€).

Von den geplanten Baumaßnahmen (1.133 T€ zzgl. 4.888 T€ Ermächtigungsübertragungen aus 2022) wurden 5.515 T€ umgesetzt. Für 2.852 T€ wurden neue Ermächtigungsübertragungen nach 2024 gebildet.

Im Haushaltsjahr 2023 wurden keine Kredite aufgenommen. Die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten sind mit 963 T€ durch eine Sondertilgung in Höhe des Tilgungszuschusses gegenüber dem Haushaltsplan um 154 T€ höher ausgefallen.

Der Finanzierungsmittelüberschuss zum Ende des Haushaltsjahres, ohne Berücksichtigung der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen, betrug 2.012 T€.

Der Bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen betrug 1.027 T€, sodass die Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln +985 T€ betrug. Am Ende des Haushaltsjahres 2023 waren 5.470 T€ an liquiden Mittel vorhanden.

2.2 Ziele und Strategien

Die Ziele der Stiftung „Der Hospital zum Heiligen Geist in Schwäbisch Hall“ sind im § 2 der Stiftungssatzung definiert. Dazu gehören:

- Errichtung und Betrieb von Altenwohnheimen und ähnlichen Einrichtungen
- Errichtung oder Förderung von Einrichtungen der Jugendhilfe sowie Familienerholung
- Errichtung oder Förderung von Bildungseinrichtungen
- Errichtung oder Förderung von Einrichtungen der Gesundheitsvorsorge
- Bau - auch Förderung des Baus - von familiengerechten Mietwohnungen für kinderreiche oder sozial schwache Familien
- Schaffung und Unterhaltung von Naherholungsmöglichkeiten, soweit dies im Rahmen der Bewirtschaftung des Stiftungswaldes ohne besondere Einschränkung seiner nachhaltigen Ertragskraft möglich ist
- materielle Unterstützung Hilfsbedürftiger
- Förderung von Kultur-, Sport- und sonstigen gemeinnützigen Einrichtungen in Schwäbisch Hall in Form von Sondervermögen

Diese Ziele sollen so verfolgt werden, dass das Vermögen der Stiftung gemäß § 4 der Satzung in seinem Bestand erhalten bleibt und zur Sicherung und Erhaltung seiner Ertragskraft nach Möglichkeit vermehrt wird.

Die Stiftung „Der Hospital zum Heiligen Geist in Schwäbisch Hall“ verwaltet treuhänderisch folgende Unterstiftungen, welche rechtlich unselbstständig sind:

- Emil Schmidt Stiftung Schwäbisch Hall (Teilhaushalt 7)
- Stiftung für Bildung und Kultur Schwäbisch Hall (Teilhaushalt 8)
- Fachhochschulstiftung (Teilhaushalt 9)

Die Ziele der Emil Schmidt Stiftung Schwäbisch Hall sind gemäß § 2 der Satzung die Förderung:

- von kulturellen Einrichtungen im Stadtgebiet
- von sozialen Einrichtungen im Stadtgebiet
- von städtischen Einrichtungen für Erziehung und Bildung und
- von Maßnahmen zur Erhaltung der Kirche St. Michael.

Die Ziele der Stiftung für Bildung und Kultur Schwäbisch Hall sind gemäß § 2 der Satzung die Förderung des Bildungsstandorts Schwäbisch Hall, der Hochschule Heilbronn – Campus Schwäbisch Hall, die Förderung von Naturwissenschaften, Kultur und Sport in Schwäbisch Hall sowie der Erhalt von Kulturdenkmälern.

Die Ziele der Fachhochschulstiftung sind gemäß § 2 und § 3 der Satzung die Förderung von Bildung und Erziehung und die Errichtung von Bildungseinrichtungen. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Errichtung und die Unterstützung von Bildungseinrichtungen im Hochschulbereich.

2.3 Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung

Stiftung Hospital zum Heiligen Geist ohne Unterstiftungen (Teilhaushalte 1 bis 6)

Die aus dem Stiftungsvermögen „Bildung und Soziales“ (Teilhaushalt 2) erzielten Erträge wurden im Haushaltjahr 2023 ausschließlich zur Förderung des Hochschulstandortes Schwäbisch Hall sowie zur Unterstützung der Stationäres Hospiz Schwäbisch Hall gGmbH eingesetzt.

Angebote in den Bereichen der Mobile Jugendarbeit und der Flexible Hilfen gehören ebenfalls zum Aufgabenspektrum der Stiftung.

Das Jahr 2023 war bei der Mobile Jugendarbeit von personeller Unterbesetzung geprägt. Von vorgesehenen 200% Personal waren das ganze Jahr 100% bis 140% nicht besetzt. Dies machte sich trotz des großen Engagements der verbleibenden Mitarbeiterin bei der Erfüllung und den Wirkungsmöglichkeiten im Aufgabenfeld der Mobile Jugendarbeit natürlich stark bemerkbar.

Es gab 411 Kontakte beim Streetworken, in 41 Fällen wurde Einzelfallhilfe geleistet. Die jungen Menschen erhalten Hilfe und Begleitung u.a. bei Drogenproblemen, psychischen Erkrankungen, Integration, Jobsuche.

Im Jahr 2023 besuchten 15 Kinder aus 6 Haller Schulen die Soziale Gruppenarbeit der Flexible Hilfen Schwäbisch Hall. Davon kamen 4 Kinder zusätzlich freitags in die Einzelbetreuung. Insgesamt haben 7 Kinder einen Migrationshintergrund. Die durchschnittliche Verweildauer bei Beendigung der Maßnahme betrug 28,4 Monate.

Die Einrichtung hatte an allen Schultagen geöffnet und bot Ferienprogramme in den Faschings-, Oster- und Sommerferien an.

Mit verschiedenen Einrichtungen, u.a. Jugendamt, Schulen, Offene Kinder- u. Jugendarbeit, Vereinen, therapeutische Einrichtungen, fand weiterhin eine gute Zusammenarbeit und Kooperation statt.

Die finanziellen Auswirkungen sind in der Ergebnisrechnung zum Teilhaushalt 3 abgebildet und beschrieben.

Im Teilhaushalt 3 wurden darüber hinaus im Haushaltsjahr 2022 Förderzuschüsse mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 70 T€ bewirtschaftet. Diese betreffen die Bereiche Seniorenförderung, Jugendarbeit, Unterstützung von Integrationsangeboten für Asylsuchende und verschiedene sonstige soziale Projekte. Im Jahr 2020 wurde darüber hinaus ein spendenfinanzierter Corona-Hilfsfonds eingerichtet, der auch im Jahr 2023 fortgeführt wurde. Die Einzelaufstellung über die Förderungen ist in der Ergebnisrechnung zum Teilhaushalt 3 abgebildet.

Die Stiftung betreibt vier betreute Seniorenwohnheime mit 118 Wohnungen und ein seniorengerechtes Wohnhaus mit 23 Wohnungen. Die Mieten liegen deutlich unter dem marktüblichen Niveau. Darüber hinaus finanziert die Stiftung verschiedene Angebote für die Mieter der Seniorenwohnheime in den Bereichen Soziales und Freizeitaktivitäten.

Die finanziellen Auswirkungen sind in der Ergebnisrechnung zum Teilhaushalt 4 abgebildet und beschrieben.

Jahresabschluss 2023

Die Hospitalstiftung ist zusammen mit der städtischen GWG der größte Wohnungsvermieter in Schwäbisch Hall. Der Bestand wurde in den letzten Jahren durch Zuerwerb, Neubautätigkeit und Modernisierung ausgebaut und wird Stück für Stück auf einen zeitgemäßen Zustand gehoben. Obwohl die verlangten Mietpreise unterhalb des ortsüblichen Niveaus liegen, ist der Bereich der Immobilienbewirtschaftung ertragsstark genug, um die verschiedenen über die Wohnraumversorgung hinausgehenden Aufgaben der Stiftung querfinanzieren zu können. Die finanziellen Auswirkungen sind in der Ergebnisrechnung zum Teilhaushalt 5 abgebildet und beschrieben.

Im Bereich der Schaffung und Unterhaltung von Naherholungsmöglichkeiten ist die hospitalische Forstverwaltung tätig. Zu deren Aufgabengebiet gehören der Waldjugendzeltplatz Baierbacher Hof (mit Arboretum), öffentliche Grillstellen und zwei Waldhütten, die angemietet werden können, ein Rundwanderweg, ein Mountainbike-Trail und eine Vielzahl von sonstigen Erholungseinrichtungen wie Wanderparkplätze und Bänke. Neben den klassischen Naherholungsmaßnahmen werden hospitalische Flächen für den Betrieb eines mehrgruppigen Waldkindergartens und des Naturfreundehaus „Lemberghaus“ zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden wald- und erlebnispädagogische Veranstaltungen durchgeführt und Kooperationen mit mehreren Schulen gepflegt. Ein Drittel der Hospitalwaldfläche liegt im Erholungswald Stufe 1, was erhöhte Aufwendungen bei der Wegeunterhaltung und der Durchführung von Holzerntemaßnahmen erfordert.

Die finanziellen Auswirkungen sind in der Ergebnisrechnung zum Teilhaushalt 6 abgebildet und beschrieben.

Trotz der mannigfaltigen finanziellen Unterstützungen in den verschiedenen Bereichen konnte die „Mutterstiftung“ (Teilhaushalte 1 bis 6) im Haushaltsjahr 2023 einen Jahresüberschuss im ordentlichen Bereich in Höhe von 1.521 T€ und im außerordentlichen Bereich in Höhe von 2.546 T€ erzielen. Damit wurde das Vermögen der Stiftung vermehrt. Insofern wurde im Haushaltsjahr 2023 der Stiftungszweck vollumfänglich erfüllt.

Emil Schmidt Stiftung Schwäbisch Hall (Teilhaushalt 7)

Im Haushaltsjahr 2023 wurden die erwirtschafteten Erträge überwiegend für den Bauunterhalt, die Bewirtschaftung und die Gebäudeabschreibung der Kunstschmiede eingesetzt.

Die Stiftung erwirtschaftete ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 20 T€. Der Stiftungszweck wurde erfüllt, das Vermögen der Stiftung wurde erhalten bzw. vermehrt.

Stiftung für Bildung und Kultur Schwäbisch Hall (Teilhaushalt 8)

Im Haushaltsjahr wurden die erwirtschafteten Erträge wie im Haushalt eingeplant für Zuschüsse für Studienpreise „Beste Abschlussnote“ an Absolventen der Studiengänge des Campus Schwäbisch Hall, für das Comburg-Literaturstipendium, an das Hohenloher Freilandmuseum sowie für den A-Jugend-Bundesliga-Cup der Sportfreunde Schwäbisch Hall e.V. eingesetzt.

Die Stiftung erwirtschaftete ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 44 T€. Der Stiftungszweck wurde erfüllt, das Vermögen der Stiftung wurde erhalten bzw. vermehrt.

Jahresabschluss 2023

Fachhochschulstiftung (Teilhaushalt 9)

Die Fachhochschulstiftung ist der vertragliche Kooperationspartner des Landes Baden-Württemberg im Hinblick auf die Finanzierung der staatlichen Hochschule Heilbronn, Campus Schwäbisch Hall.

Die Fachhochschulstiftung stellt die notwendigen Immobilien, trägt die hierfür anfallenden Bewirtschaftungs- und Bauunterhaltungskosten und beteiligt sich mit einem jährlichen Barzuschuss in Höhe von 660.000 € an den sonstigen Kosten der Hochschule.

Diese Aufwendungen werden aus den Zinserträgen des Kapitalstocks der Stiftung sowie aus eingeworbenen Spenden aus der Wirtschaft und Verwaltung größtenteils refinanziert. Die Verzinsung des Stiftungskapitals ist aufgrund der positiven Zinsentwicklung auf den Kapitalmärkten gegenüber 2022 zwar gestiegen. Durch das Abschmelzen des Stiftungskapitals aufgrund negativer Ergebnisse und den Abruf von Rückstellungen ist trotz des gestiegenen Zinsniveaus mit einem Rückgang der Zinsen zu rechnen. Zusammen mit der rückläufigen Spendenbereitschaft entstehen bei der Hochschulstiftung Jahr für Jahr Fehlbeträge.

Der Jahresfehlbetrag in 2023 beträgt 335 T€. Der Stiftungszweck wurde zwar erfüllt, das Vermögen der Stiftung konnte jedoch nicht erhalten werden.

2.4 Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres haben sich nicht ergeben.

2.5 Zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung

Chancen:

Die anhaltende Nachfrage nach günstigem Wohnraum in Schwäbisch Hall garantiert eine „Vollvermietung“ des hospitalischen Immobilienbestandes.

Gestiegene Kapitalmarktzinsen verbessern die Möglichkeiten, aus der Anlage des Geldvermögens der Stiftungen Erträge zu generieren.

Risiken:

Das gestiegene Zinsniveau, führt zwar zu einer Verbesserung der Stiftungserträge aus dem Geldvermögen, allerdings verteuert es die Investitionsaktivitäten. Die gestiegenen Baupreise kommen ergänzend noch dazu.

Die Zinssteigerungen reichen nicht, um die problematische Ertragslage der Hochschulstiftung auszugleichen. Die Spendenbereitschaft geht zurück. Das Unterstiftungsvermögen wird durch

Jahresabschluss 2023

jährlich entstehende Defizite jedes Jahr weniger. Zum Ende des mittelfristigen Planungszeitraums des aktuellen Haushaltes wird das Stiftungsvermögen aufgebraucht sein. Sollten bis dahin nicht andere Ertragsquellen gefunden sein, wird die Finanzierung des Hochschulstandorts nicht ohne die zusätzliche Unterstützung durch die Stadt Schwäbisch Hall gesichert werden können.

Im hospitalischen Forstbetrieb, geprägt von einem sog. Aufbaubetrieb, sehen wir Kalamitäten wie Sturm- und Trockenheitsschäden sowie Borkenkäferbefall als Risiken an. Auch wenn sich die Ertragslage des Forstbetriebes in 2023 positiv entwickelt hat, ist der Klimawandel im Wald deutlich spürbar.

2.6 Die Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge

Fehlbeträge sind in der Zukunft nur bei der Unterstiftung „Fachhochschule“ zu erwarten. Diese können innerhalb des Zeithorizonts der mittelfristigen Finanzplanung noch aus der Sonderrücklage „Unterstiftung Fachhochschule“ gedeckt werden, die dann jedoch fast aufgelöst ist.

Jahresabschluss 2023

2.7 Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	ErgebnisVJVJ 2021	ErgebnisVJ 2022	Ergebnis 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1. Ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	842.591	778.586	1.521.293,26	672.514	741.403	780.215
Betrag je Einwohner	€/EW	21	19	36,49	16	17	18
Aufwandsdeckungsgrad	%	114,52000	113,33000	126,49	110	111	112
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	61.433	86.490	91.757,77	85.000	89.000	93.000
Betrag je Einwohner	€/EW	2	2	2,20	2	2	2
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	1,06000	1,48000	1,60	1	1	1
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	- 781.159	- 692.096	-1.429.535,49	- 587.514	- 652.403	- 687.215
Betrag je Einwohner	€/EW	- 19	- 17	-34,29	- 14	- 15	- 16
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	-13,47000	-11,85000	-24,89	- 9	- 10	- 11
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	430.128	66.386	2.546.291,87	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	1.272.719	844.972	4.067.585,13	672.514	741.403	780.215
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung							
absoluter Betrag	€	1.574.224	1.482.372	2.268.936,42	1.184.385	999.260	1.015.865
Betrag je Einwohner	€/EW	39	36	54,43	28	23	23
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	2.334.201	830.039	963.293,57	801.400	758.100	654.400
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	- 759.978	652.333	1.305.642,85	382.985	241.160	361.465
Betrag je Einwohner	€/EW	- 19	16	31,32	9	6	8
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	80.155	83.154	85.313,53	89.316	99.333	108.001
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	13.241.321	6.485.263	8.470.313,76	6.369.306	7.469.466	12.765.931
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	62.907.936	63.484.994	67.276.783,94			
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	45.331.500	45.331.500	45.331.500,00			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis EK zu Bilanzsumme	%	67,72000	66,97000	69,20			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis FK zu Bilanzsumme	%	32,28000	33,03000	30,80			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Verm.	%	109,58000	104,38000	106,60			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	15.437.853	17.281.814	16.318.520,58			
Betrag je Einwohner	€/EW	381	424	391,47			
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	- 2.334.201	1.843.961	-963.293,57	- 801.400	- 758.100	- 654.400

Einwohner 2021: 40571--Einwohner 2022: 40760--Einwohner 2023: 41685--Einwohner 2024: 42240--Einwohner 2025: 43000--Einwohner 2026:

3. Gesamtergebnisrechnung (§ 49 GemHVO)

Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich

Nr.	Ergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	749.444,38	705.900,00	729.943,63	24.043,63	30.484,30	0,00	6.440,67	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	335.131,40	335.135,00	340.504,67	5.369,67	0,00	0,00	-5.369,67	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	33.312,80	22.000,00	34.526,78	12.526,78	0,00	0,00	-12.526,78	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.462.982,64	4.792.960,00	4.908.707,24	115.747,24	0,00	0,00	-115.747,24	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	432.467,42	401.238,00	390.247,81	-10.990,19	0,00	0,00	10.990,19	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	328.748,91	450.415,00	519.276,35	68.861,35	0,00	0,00	-68.861,35	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	275.466,57	390.633,00	341.952,23	-48.680,77	0,00	0,00	48.680,77	0,00
11	= Ordentliche Erträge (Summe aus Nr. 1 bis 10)	6.617.554,12	7.098.281,00	7.265.158,71	166.877,71	30.484,30	0,00	-136.393,41	0,00
12	- Personalaufwendungen	1.034.735,15	1.045.764,00	967.637,79	-78.126,21	-23.800,00	0,00	54.326,21	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.081.108,47	2.462.379,00	2.016.546,19	-445.832,81	81.019,30	238.299,62	765.151,73	350.769,19
15	- Abschreibungen	1.480.351,02	1.555.805,00	1.491.226,31	-64.578,69	0,00	0,00	64.578,69	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	145.289,35	142.670,00	139.194,26	-3.475,74	-37,84	0,00	3.437,90	0,00
17	- Transferaufwendungen	804.735,15	813.765,00	779.213,52	-34.551,48	800,00	18.000,00	53.351,48	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	292.749,17	326.016,00	350.047,38	24.031,38	43.800,00	0,00	19.768,62	0,00
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nr. 12 bis 18)	5.838.968,31	6.346.399,00	5.743.865,45	-602.533,55	101.781,46	256.299,62	960.614,63	350.769,19
20	= Ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	778.585,81	751.882,00	1.521.293,26	769.411,26	-71.297,16	-256.299,62	-1.097.008,04	-350.769,19
21	+ Außerordentliche Erträge	66.388,86	0,00	2.546.292,87	2.546.292,87	0,00	0,00	-2.546.292,87	0,00
22	- Außerordentliche Aufwendungen	3,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	-1,00	0,00
23	= Sonderergebnis (Saldo aus Nr. 21 und 22)	66.385,86	0,00	2.546.291,87	2.546.291,87	0,00	0,00	-2.546.291,87	0,00
24	= Gesamtergebnis (Summe aus Nr. 20 und 23)	844.971,67	751.882,00	4.067.585,13	3.315.703,13	-71.297,16	-256.299,62	-3.643.299,91	-350.769,19
	nachrichtlich:								
	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen 5)								

17

- 1) Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)
- 2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
- 3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 2)
- 4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen
- 5) Es ist nur die Angabe des jeweiligen Vorgangs notwendig

4. Gesamtfinanzzrechnung (§ 50 GemHVO) mit Darstellung der Einzelinvestitionen

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	727.969,12	705.900,00	722.608,83	16.708,83	30.484,30	0,00	13.775,47	0,00
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	33.312,80	22.000,00	34.526,78	12.526,78	0,00	0,00	- 12.526,78	0,00
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.488.440,87	4.792.960,00	4.953.492,80	160.532,80	0,00	0,00	- 160.532,80	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	367.091,69	401.238,00	474.381,03	73.143,03	0,00	0,00	- 73.143,03	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	247.104,61	450.415,00	575.080,65	124.665,65	0,00	0,00	- 124.665,65	0,00
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	408,88	0,00	2.944,81	2.944,81	0,00	0,00	- 2.944,81	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.864.327,97	6.372.513,00	6.763.034,90	390.521,90	30.484,30	0,00	- 360.037,60	0,00
10	- Personalauszahlungen	1.035.581,80	1.045.764,00	967.526,26	-78.237,74	- 23.800,00	0,00	54.437,74	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.096.728,05	2.461.579,00	2.055.803,22	-405.775,78	81.019,30	238.299,62	725.094,70	350.769,19
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	143.805,98	142.670,00	140.677,63	-1.992,37	- 37,84	0,00	1.954,53	0,00
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	802.889,75	1.113.765,00	1.034.210,98	-79.554,02	800,00	18.000,00	98.354,02	0,00
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	302.950,53	277.463,00	295.880,39	18.417,39	43.800,00	0,00	25.382,61	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.381.956,11	5.041.241,00	4.494.098,48	-547.142,52	101.781,46	256.299,62	905.223,60	350.769,19
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	1.482.371,86	1.331.272,00	2.268.936,42	937.664,42	- 71.297,16	- 256.299,62	- 1.265.261,20	- 350.769,19
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.651,51	0,00	156.664,26	156.664,26	155.934,55	0,00	- 729,71	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	76.203,74	37.000,00	2.961.109,58	2.924.109,58	0,00	0,00	- 2.924.109,58	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	193.672,48	197.500,00	1.489.673,41	1.292.173,41	0,00	0,00	- 1.292.173,41	0,00
23	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	271.527,73	234.500,00	4.607.447,25	4.372.947,25	155.934,55	0,00	- 4.217.012,70	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.372.732,56	50.000,00	70.370,95	20.370,95	64.395,00	0,00	44.024,05	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	326.926,51	1.133.000,00	2.515.120,23	1.382.120,23	- 115.730,00	4.887.852,98	3.390.002,75	2.851.924,84
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen	31.700,00	25.000,00	23.176,47	-1.823,53	0,00	0,00	1.823,53	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	5.142.000,00	0,00	1.292.000,00	1.292.000,00	0,00	0,00	- 1.292.000,00	0,00
30	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.873.359,07	1.208.000,00	3.900.667,65	2.692.667,65	- 51.335,00	4.887.852,98	2.143.850,33	2.851.924,84
31	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 7.601.831,34	- 973.500,00	706.779,60	1.680.279,60	207.269,55	- 4.887.852,98	- 6.360.863,03	- 2.851.924,84
32	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	- 6.119.459,48	357.772,00	2.975.716,02	2.617.944,02	135.972,39	- 5.144.152,60	- 7.626.124,23	- 3.202.694,03

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.674.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	830.038,68	808.800,00	963.293,57	154.493,57	155.972,39	0,00	1.478,82	0,00
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.843.961,32	- 808.800,00	-963.293,57	-154.493,57	- 155.972,39	0,00	- 1.478,82	0,00
36	= Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	- 4.275.498,16	- 451.028,00	2.012.422,45	2.463.450,45	- 20.000,00	- 5.144.152,60	- 7.627.603,05	- 3.202.694,03
37	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen	5.793.448,94		1.214.134,27					
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen	1.632.009,49		2.241.505,71					
39	= Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	4.161.439,45		-1.027.371,44					
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	4.599.321,46		4.485.262,75					
41	+/- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	- 114.058,71		985.051,01					
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres	4.485.262,75		5.470.313,76					

- 1) Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHO berühren den Ansatz nicht)
- 2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
- 3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)
- 4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen
- 5) Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln sind keine Planungsgrößen

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emäßigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emäßigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.22.01-Stiftungsvermögen Staatliche Fachhochschule									
Maßnahme: 1208-Erweiterung Campus "In den Herrenäckern 5,7 und 9"									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.640,21	0,00	0,00	0,00	0,00	297.878,26	297.878,26	295.000,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	13.640,21	0,00	0,00	0,00	0,00	297.878,26	297.878,26	295.000,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	- 13.640,21	0,00	0,00	0,00	0,00	-297.878,26	-297.878,26	-295.000,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	- 13.640,21	0,00	0,00	0,00	0,00	-297.878,26	-297.878,26	-295.000,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emäßigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emäßigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.22.01-Stiftungsvermögen Staatliche Fachhochschule									
Maßnahme: 2301-In den Herrenäckern 7: Dachsanierung									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	170.000,00	0,00	-170.000,00	-115.730,00	0,00	54.270,00	50.000,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	0,00	170.000,00	0,00	-170.000,00	-115.730,00	0,00	54.270,00	50.000,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	0,00	-170.000,00	0,00	170.000,00	115.730,00	0,00	-54.270,00	-50.000,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	0,00	-170.000,00	0,00	170.000,00	115.730,00	0,00	-54.270,00	-50.000,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emäßigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emäßigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.22.01-Stiftungsvermögen Staatliche Fachhochschule									
Maßnahme: 9999-Ausleihungen									
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	34.177,49	35.000,00	34.883,56	-116,44	0,00	0,00	116,44	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34.177,49	35.000,00	34.883,56	-116,44	0,00	0,00	116,44	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	34.177,49	35.000,00	34.883,56	-116,44	0,00	0,00	116,44	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	34.177,49	35.000,00	34.883,56	-116,44	0,00	0,00	116,44	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.22.03-Stiftungsvermögen Bildung und Soziales									
Maßnahme: 9999-Ausleihungen									
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	56.962,50	58.000,00	1.350.139,24	1.292.139,24	0,00	0,00	-1.292.139,24	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	56.962,50	58.000,00	1.350.139,24	1.292.139,24	0,00	0,00	-1.292.139,24	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	- 1.235.037,50	58.000,00	1.350.139,24	1.292.139,24	0,00	0,00	-1.292.139,24	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	- 1.235.037,50	58.000,00	1.350.139,24	1.292.139,24	0,00	0,00	-1.292.139,24	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.22.04-Stiftungsvermögen Bildung und Kultur									
Maßnahme: 9999-Ausleihungen									
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	45.569,99	46.500,00	46.511,39	11,39	0,00	0,00	-11,39	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.569,99	46.500,00	46.511,39	11,39	0,00	0,00	-11,39	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	- 1.454.430,01	46.500,00	46.511,39	11,39	0,00	0,00	-11,39	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	- 1.454.430,01	46.500,00	46.511,39	11,39	0,00	0,00	-11,39	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 0888-Kauf und Verkauf von bebauten Grundstücken									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	2.946.827,08	2.946.827,08	0,00	0,00	-2.946.827,08	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.946.827,08	2.946.827,08	0,00	0,00	-2.946.827,08	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	0,00	0,00	2.946.827,08	2.946.827,08	0,00	0,00	-2.946.827,08	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	0,00	0,00	2.946.827,08	2.946.827,08	0,00	0,00	-2.946.827,08	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 1404-Neubau und Finanzierung Aschenhausweg 43									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	391,78	391,78	0,00	0,00	-391,78	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	0,00	0,00	391,78	391,78	0,00	0,00	-391,78	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	0,00	0,00	-391,78	-391,78	0,00	0,00	391,78	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	0,00	0,00	-391,78	-391,78	0,00	0,00	391,78	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 1501-Umbau Altes Landgericht, Salinenstr. 2									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-94.379,15	-94.379,15	0,00	0,00	94.379,15	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	0,00	0,00	-94.379,15	-94.379,15	0,00	0,00	94.379,15	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	0,00	0,00	94.379,15	94.379,15	0,00	0,00	-94.379,15	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	0,00	0,00	94.379,15	94.379,15	0,00	0,00	-94.379,15	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 1502-Neubau und Finanzierung Seniorenwohnhaus Fässlesbrunnen									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.027,93	0,00	512,63	512,63	0,00	0,00	-512,63	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	4.027,93	0,00	512,63	512,63	0,00	0,00	-512,63	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	-4.027,93	0,00	-512,63	-512,63	0,00	0,00	512,63	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	-4.027,93	0,00	-512,63	-512,63	0,00	0,00	512,63	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 1602-Komplettsanierung und Finanzierung Aschenhausweg 41									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	3.181,64	3.181,64	0,00	0,00	-3.181,64	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	0,00	0,00	3.181,64	3.181,64	0,00	0,00	-3.181,64	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	0,00	0,00	-3.181,64	-3.181,64	0,00	0,00	3.181,64	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	0,00	0,00	-3.181,64	-3.181,64	0,00	0,00	3.181,64	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 1705-Marienburger Weg 3/3A Komplettsanierung									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.047,08	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	2.047,08	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	- 395,57	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	- 395,57	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 1708-Reifenhofstraße 9/11: Energetische Sanierung									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	38.000,00	0,00	-38.000,00	0,00	350.000,00	388.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	0,00	38.000,00	0,00	-38.000,00	0,00	350.000,00	388.000,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	0,00	-38.000,00	0,00	38.000,00	0,00	-350.000,00	-388.000,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	0,00	-38.000,00	0,00	38.000,00	0,00	-350.000,00	-388.000,00	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 1803-Aschenhausweg 39A/39B Komplettsanierung									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	156.664,26	156.664,26	155.934,55	0,00	-729,71	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	156.664,26	156.664,26	155.934,55	0,00	-729,71	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	268.589,20	0,00	-651,33	-651,33	0,00	15.000,00	15.651,33	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	268.589,20	0,00	-651,33	-651,33	0,00	15.000,00	15.651,33	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	- 268.589,20	0,00	157.315,59	157.315,59	155.934,55	-15.000,00	-16.381,04	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	- 268.589,20	0,00	157.315,59	157.315,59	155.934,55	-15.000,00	-16.381,04	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 1806-Stationäres Hospiz für Erwachsene									
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	1,00	1,00	64.396,00	0,00	64.395,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.549,14	820.000,00	2.347.334,57	1.527.334,57	0,00	3.518.763,86	1.991.429,29	1.985.684,84
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	28.549,14	820.000,00	2.347.335,57	1.527.335,57	64.396,00	3.518.763,86	2.055.824,29	1.985.684,84
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	-28.549,14	-820.000,00	-2.347.335,57	-1.527.335,57	-64.396,00	-3.518.763,86	-2.055.824,29	-1.985.684,84
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	-28.549,14	-820.000,00	-2.347.335,57	-1.527.335,57	-64.396,00	-3.518.763,86	-2.055.824,29	-1.985.684,84

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 2201-Am Spitalbach 22 - Kauf und Sanierung									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.299,11	100.000,00	258.730,09	158.730,09	0,00	674.970,86	516.240,77	515.000,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	2.368.605,54	100.000,00	258.730,09	158.730,09	0,00	674.970,86	516.240,77	515.000,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	-2.368.605,54	-100.000,00	-258.730,09	-158.730,09	0,00	-674.970,86	-516.240,77	-515.000,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	-2.368.605,54	-100.000,00	-258.730,09	-158.730,09	0,00	-674.970,86	-516.240,77	-515.000,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.01-Gebäudemanagement									
Maßnahme: 2302-Heidweg 8, 12, 16, 20, 24 - Fernwärmeanschlüsse									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 11.24.02-Management unbebauter Grundstücke									
Maßnahme: 0888-Kauf und Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	19.515,00	12.000,00	14.222,50	2.222,50	0,00	0,00	-2.222,50	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.515,00	12.000,00	14.222,50	2.222,50	0,00	0,00	-2.222,50	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.306,13	25.000,00	64.395,00	39.395,00	-1,00	0,00	-39.396,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	8.306,13	25.000,00	64.395,00	39.395,00	-1,00	0,00	-39.396,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	11.208,87	-13.000,00	-50.172,50	-37.172,50	1,00	0,00	37.173,50	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	11.208,87	-13.000,00	-50.172,50	-37.172,50	1,00	0,00	37.173,50	0,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 55.50.00-Forstwirtschaftliche Unternehmen									
Maßnahme: 0999-Anschaffung von immateriellen und beweglichen Vermögensgegenständen									
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	31.700,00	25.000,00	23.176,47	-1.823,53	0,00	0,00	1.823,53	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	31.700,00	25.000,00	23.176,47	-1.823,53	0,00	0,00	1.823,53	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	-29.851,26	-25.000,00	-23.176,47	1.823,53	0,00	0,00	-1.823,53	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	-29.851,26	-25.000,00	-23.176,47	1.823,53	0,00	0,00	-1.823,53	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 55.50.00-Forstwirtschaftliche Unternehmen									
Maßnahme: 1210-Neuanlage Maschinenweg									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	0,00	-5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	0,00	-5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 55.50.00-Forstwirtschaftliche Unternehmen									
Maßnahme: 1211-Waldankäufe									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	54.840,00	25.000,00	60,00	-24.940,00	0,00	0,00	24.940,00	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	54.840,00	25.000,00	60,00	-24.940,00	0,00	0,00	24.940,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	120,00	25.000,00	5.974,95	-19.025,05	0,00	0,00	19.025,05	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	120,00	25.000,00	5.974,95	-19.025,05	0,00	0,00	19.025,05	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	54.720,00	0,00	-5.914,95	-5.914,95	0,00	0,00	5.914,95	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	54.720,00	0,00	-5.914,95	-5.914,95	0,00	0,00	5.914,95	0,00

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 55.50.00-Forstwirtschaftliche Unternehmen									
Maßnahme: 1701-Umbau Streifleswaldhütte zur Werkstatt/ Anbau Wildkammer									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.240,00	6.240,00	6.240,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.240,00	6.240,00	6.240,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.240,00	-6.240,00	-6.240,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.240,00	-6.240,00	-6.240,00

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Emächigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Emächigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Produkt: 61.20.00-Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft									
Maßnahme: 9999-Ausleihungen									
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	56.962,50	58.000,00	58.139,22	139,22	0,00	0,00	-139,22	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	56.962,50	58.000,00	58.139,22	139,22	0,00	0,00	-139,22	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.850.000,00	0,00	1.292.000,00	1.292.000,00	0,00	0,00	-1.292.000,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 7 bis 12)	1.850.000,00	0,00	1.292.000,00	1.292.000,00	0,00	0,00	-1.292.000,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 6 und 13)	-1.793.037,50	58.000,00	-1.233.860,78	-1.291.860,78	0,00	0,00	1.291.860,78	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nr. 13 und 15)	-1.793.037,50	58.000,00	-1.233.860,78	-1.291.860,78	0,00	0,00	1.291.860,78	0,00

**5. Teilergebnis- und -Teilfinanzrechnungen
mit Erläuterung der Planabweichungen
(§ 51 GemHVO)**

Jahresabschluss 2023

5.1 Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“

Ergebnisrechnung

Das ordentliche Ergebnis ist mit einem Überschuss von 57 T€ um 98 T€ besser ausgefallen als geplant.

Die Ergebnisverbesserungen resultieren im Wesentlichen durch mehr Zinserträge (+70 T€) sowie geringeren Personalaufwendungen (-48 T). Diese Verbesserung wird teilweise durch Mindererträge bei den Erstattungen von Gemeinden (-9 T€) und sonstige ordentliche Mehraufwendungen (+18 T€) wieder egalisiert.

Finanzrechnung

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im Haushaltsjahr 116 T€.

Zur Generierung von Zinserträgen ist das Stiftungsvermögen zum Teil an Beteiligungen der Stadt entliehen. Aus diesen Ausleihungen gab es Rückflüsse in Höhe von 58 T€.

An Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen wurden 1.292 T€ verbucht.

Der Gesamtzahlungsmittelbedarf betrug im Haushaltsjahr 1.118 T€.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

THH 1 Innere Verwaltung

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieben. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	25.000,00	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0,00	22,34	22,34	0,00	0,00	-22,34	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.399,83	53.473,00	44.193,28	-9.279,72	0,00	0,00	9.279,72	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	95.208,47	164.260,00	234.571,71	70.311,71	0,00	0,00	-70.311,71	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	89,74	0,00	103,27	103,27	0,00	0,00	-103,27	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	170.698,04	242.733,00	303.890,60	61.157,60	0,00	0,00	-61.157,60	0,00
12	- Personalaufwendungen	102.827,57	105.073,00	56.768,79	-48.304,21	0,00	0,00	48.304,21	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.602,87	30.600,00	26.054,43	-4.545,57	0,00	0,00	4.545,57	0,00
15	- Abschreibungen	56.837,28	55.000,00	55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.065,37	1.500,00	277,41	-1.222,59	0,00	0,00	1.222,59	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.957,84	91.475,00	108.993,28	17.518,28	20.000,00	0,00	2.481,72	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	282.290,93	283.648,00	247.093,91	-36.554,09	20.000,00	0,00	56.554,09	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	- 111.592,89	-40.915,00	56.796,69	97.711,69	-20.000,00	0,00	-117.711,69	0,00
21	+ Erträge aus internen Leistungen	136.266,22	144.575,00	119.485,53	-25.089,47	0,00	0,00	25.089,47	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	7.466,64	7.922,00	6.547,16	-1.374,84	0,00	0,00	1.374,84	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	128.799,58	136.653,00	112.938,37	-23.714,63	0,00	0,00	23.714,63	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	17.206,69	95.738,00	169.735,06	73.997,06	-20.000,00	0,00	-93.997,06	0,00

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

THH 1 Innere Verwaltung

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.302,00	217.733,00	313.340,51	95.607,51	0,00	0,00	-95.607,51	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.298,70	228.648,00	197.785,25	-30.862,75	20.000,00	0,00	50.862,75	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 1 und 2)	- 139.996,70	-10.915,00	115.555,26	126.470,26	-20.000,00	0,00	-146.470,26	0,00
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	56.962,50	58.000,00	58.139,22	139,22	0,00	0,00	-139,22	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 4 bis 8)	56.962,50	58.000,00	58.139,22	139,22	0,00	0,00	-139,22	0,00
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.850.000,00	0,00	1.292.000,00	1.292.000,00	0,00	0,00	-1.292.000,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 10 bis 15)	1.850.000,00	0,00	1.292.000,00	1.292.000,00	0,00	0,00	-1.292.000,00	0,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 9 und 16)	- 1.793.037,50	58.000,00	-1.233.860,78	-1.291.860,78	0,00	0,00	1.291.860,78	0,00
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	- 1.933.034,20	47.085,00	-1.118.305,52	-1.165.390,52	-20.000,00	0,00	1.145.390,52	0,00

Jahresabschluss 2023

5.2 Teilhaushalt 2 „Stiftungsvermögen Bildung und Soziales“

Ergebnisrechnung

Das ordentliche Ergebnis hat sich um 15 T€ gegenüber den Haushaltsplanungen verringert.

Ursächlich hierfür ist, dass die Zinserträge um 25 T€ unter dem veranschlagten Planansatz blieben. Da das Stiftungsvermögen neu angelegt wurde, hat sich die Auszahlung der Zinserträge ins Folgejahr 2024 verschoben.

Die nicht vollständige Inanspruchnahme der für verschiedene Zuschüsse bereitstehenden Haushaltsmittel (-10 T€) hat sich wiederum verbessernd auf das ordentliche Ergebnis ausgewirkt. Für die Zuschüsse an die Stationäres Hospiz gGmbH wurde wie geplant in selber Höhe eine Entnahme aus der Sonderrücklage Ilse Schütze vorgenommen.

Finanzrechnung

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im Haushaltsjahr 25 T€.

Zur Generierung von Zinserträgen ist das Stiftungsvermögen zum Teil an Beteiligungen der Stadt entliehen. Aus diesen Ausleihungen gab es Rückflüsse in Höhe von 58 T€. Die Ausleihung an einen städtischen Eigenbetrieb wurde vollständig in Höhe von 1.292 T€ ausgebucht und auf die Mutterstiftung übertragen.

Der Gesamtzahlungsmittelüberschuss betrug im Haushaltsjahr 1.375 T€.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

THH 2 Stiftungsvermögen Bildung und Soziales

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieben. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	39.377,50	64.040,00	39.232,79	-24.807,21	0,00	0,00	24.807,21	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.180,00	5.165,00	4.740,00	-425,00	0,00	0,00	425,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	60.557,50	69.205,00	43.972,79	-25.232,21	0,00	0,00	25.232,21	0,00
17	- Transferaufwendungen	36.187,49	31.165,00	21.372,05	-9.792,95	0,00	0,00	9.792,95	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	10,00	0,00	-10,00	0,00	0,00	10,00	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	36.187,49	31.175,00	21.372,05	-9.802,95	0,00	0,00	9.802,95	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	24.370,01	38.030,00	22.600,74	-15.429,26	0,00	0,00	15.429,26	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	3.733,32	3.961,00	3.273,58	-687,42	0,00	0,00	687,42	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	- 3.733,32	-3.961,00	-3.273,58	687,42	0,00	0,00	-687,42	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	20.636,69	34.069,00	19.327,16	-14.741,84	0,00	0,00	14.741,84	0,00

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

THH 2 Stiftungsvermögen Bildung und Soziales

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.917,50	64.040,00	45.692,79	-18.347,21	0,00	0,00	18.347,21	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.447,29	31.175,00	21.112,25	-10.062,75	0,00	0,00	10.062,75	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 1 und 2)	- 3.529,79	32.865,00	24.580,54	-8.284,46	0,00	0,00	8.284,46	0,00
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	56.962,50	58.000,00	1.350.139,24	1.292.139,24	0,00	0,00	-1.292.139,24	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 4 bis 8)	56.962,50	58.000,00	1.350.139,24	1.292.139,24	0,00	0,00	-1.292.139,24	0,00
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.292.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 10 bis 15)	1.292.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 9 und 16)	- 1.235.037,50	58.000,00	1.350.139,24	1.292.139,24	0,00	0,00	-1.292.139,24	0,00
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	- 1.238.567,29	90.865,00	1.374.719,78	1.283.854,78	0,00	0,00	-1.283.854,78	0,00

Jahresabschluss 2023

5.3 Teilhaushalt 3 „Soziales“

Ergebnisrechnung

Im Teilhaushalt 3 fiel das ordentliche Ergebnis um 55 T€ besser aus als geplant. Alle im Teilhaushalt integrierten Produkte schlossen mit einer Ergebnisverbesserung ab (Sonstige soziale Hilfen und Leistungen 30 T€, Mobile Jugendarbeit 9 T€, Flexible Hilfen 16 T€).

Die Mobile Jugendarbeit ging personell sehr dezimiert durch das Jahr 2023. Dadurch fielen weniger Personalkosten an und es kamen entsprechend auch weniger Zuweisungen und Erstattungen von Land und Stadt. In Folge weniger Humanpower in der Mobilen Jugendarbeit konnten Projekte und Aktivitäten nicht realisiert werden und es fielen weniger Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an (-8 T€). Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen waren aufgrund von Stellenausschreibungen um 21 T€ höher als geplant.

Die Ergebnisverbesserung bei den Flexible Hilfen ergab sich aus der Summe von mehr Kostenerstattungen (+24 T€), mehr Personalaufwendungen (+20 T€) und weniger Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-12 T€).

Die Ergebnisverbesserungen beim Produkt Sonstige soziale Hilfen resultieren u.a. aus Spendeneinnahmen (+10 T€). Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen blieben um 5 T€ und die Transferleistungen um 15 T€ unter den Planansätzen. Die in 2023 nicht verwendeten Spenden aus dem Corona-Hilfsfonds sowie der Schulranzenaktion wurden in das Jahr 2024 übertragen.

Für Transferleistungen (Zuschüsse) waren im Haushaltsplan 2023 88 T€, inkl. Pauschalansatz für die Veranstaltungen in den Seniorenwohnhäusern im Rahmen des Produktbudgets, veranschlagt. Von diesen Mitteln wurden verschiedene Zuschüsse in Höhe von 70 T€ gewährt.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Zuschussgewährungen:

Veranstaltungen in den Seniorenwohnhäusern	10.811,51 €
Corona-Hilfsfonds	30,00 €
Inanspruchnahme Haller Gutscheineheft (im Detail siehe nächste Seite)	20.043,84 €
AWO: Zuschuss Unterstützung Demenzgruppe Cafe Zeitlos	500,00 €
AWO: Zuschuss Alltagshilfen und Begegnungsstätte	7.500,00€
Freundeskreis Asyl: Miete und Betriebskosten Fahrradwerkstatt	1.527,26 €
Verein Grenzenlose Freundschaft: Miet- und Betriebskosten-Zuschuss Ripperg 5	10.456,55 €
Verein KZ Gedenkstätte Nutzung Haus der Vereine	77,00 €
Weihnachtsspendenaktion OB Bullinger	3.430,00 €
Unterstützung von Integrationsangeboten für Flüchtlinge	433,80 €
Mensa im Schulzentrum West e.V, Personalkostenzuschuss	3.300,00 €
Schulranzenaktion	7.023,50 €
Jugend-Sucht-Beratung Schülermultiplikatorenseminar	2.003,69 €
Aktion Mitmachen Ehrensache	795,00 €
Teestube Solpark Mietzuschuss	1.813,72 €
Summe	69.745,87 €

Die Inanspruchnahme des Haller Gutscheineheftes setzt sich wie folgt zusammen:

Jahresabschluss 2023

Musikschule – Gebührenermäßigung	3.340,64 €
Schenkenseebad	15.161,20 €
Hohenloher Freilandmuseum	20,00 €
Volkshochschule	405,00 €
Kino	<u>1.117,00 €</u>
	20.043,84 €

Kalkulatorisches Ergebnis

Hier sind neben der Verrechnung der Leistungen der Steuerungs- und Serviceprodukte 78 T€ als Differenz zwischen der Marktmiete und tatsächlichen Miete für die hospitalischen Seniorenwohnhäuser ausgewiesen.

Finanzrechnung

Der Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im Haushaltsjahr 58 T€.

Im Haushaltsjahr 2023 wurden keine investiven Maßnahmen getätigt.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

THH 3 Soziales

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieben. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	51.829,38	58.050,00	52.803,40	-5.246,60	0,00	0,00	5.246,60	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	257.448,70	219.515,00	215.332,68	-4.182,32	0,00	0,00	4.182,32	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	309.278,08	277.565,00	268.136,08	-9.428,92	0,00	0,00	9.428,92	0,00
12	- Personalaufwendungen	328.496,82	325.426,00	280.504,03	-44.921,97	-23.800,00	0,00	21.121,97	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.297,13	55.900,00	30.302,82	-25.597,18	0,00	0,00	25.597,18	0,00
17	- Transferaufwendungen	55.397,66	74.300,00	58.934,36	-15.365,64	0,00	18.000,00	33.365,64	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.439,48	4.275,00	25.683,66	21.408,66	23.800,00	0,00	2.391,34	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	422.631,09	459.901,00	395.424,87	-64.476,13	0,00	18.000,00	82.476,13	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	- 113.353,01	-182.336,00	-127.288,79	55.047,21	0,00	-18.000,00	-73.047,21	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	96.924,60	98.063,00	94.625,88	-3.437,12	0,00	0,00	3.437,12	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	- 96.924,60	-98.063,00	-94.625,88	3.437,12	0,00	0,00	-3.437,12	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	- 210.277,61	-280.399,00	-221.914,67	58.484,33	0,00	-18.000,00	-76.484,33	0,00

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

THH 3 Soziales

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	261.205,13	277.565,00	333.930,38	56.365,38	0,00	0,00	-56.365,38	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	430.140,73	459.901,00	391.544,29	-68.356,71	0,00	18.000,00	86.356,71	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 1 und 2)	- 168.935,60	-182.336,00	-57.613,91	124.722,09	0,00	-18.000,00	-142.722,09	0,00
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	- 168.935,60	-182.336,00	-57.613,91	124.722,09	0,00	-18.000,00	-142.722,09	0,00

Jahresabschluss 2023

5.4 Teilhaushalt 4 „Seniorenwohnhäuser“

Ergebnisrechnung

Das ordentliche Ergebnis des Teilhaushaltes 4 weist gegenüber dem Haushaltsplan eine Verbesserung von rund 56 T€ auf.

Während die Mieterträge in geplanter Höhe eingingen, waren es an Kostenerstattungen und Kostenumlagen 14 T€ weniger gegenüber dem Haushaltsplan.

An Personalaufwendungen fielen 10 T€, bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 50 T€ weniger an als geplant. Für die Instandhaltung der Seniorenwohnhäuser waren 203 T€ veranschlagt. Ausgegeben wurden 171 T€. Aus dem Jahr 2022 stand eine Ermächtigungsübertragung von 30 T€ zur Verfügung. Es wurden neue Ermächtigungsübertragungen ins Jahr 2024 in Höhe von 104 T€ gebildet.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen war das Ergebnis um 10 T€ geringer als geplant.

Finanzrechnung

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im Haushaltsjahr 6 T€.

Im Haushaltsjahr 2023 wurden keine investiven Maßnahmen getätigt.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

THH 4 Seniorenwohnhäuser

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieben. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	323.876,09	319.860,00	320.462,02	602,02	0,00	0,00	-602,02	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.071,62	74.100,00	60.378,62	-13.721,38	0,00	0,00	13.721,38	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	382.947,71	393.960,00	380.840,64	-13.119,36	0,00	0,00	13.119,36	0,00
12	- Personalaufwendungen	159.899,58	175.380,00	165.823,64	-9.556,36	0,00	0,00	9.556,36	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	208.413,94	240.358,00	190.341,48	-50.016,52	21.300,00	30.000,00	101.316,52	104.332,53
15	- Abschreibungen	140.802,89	140.816,00	140.802,89	-13,11	0,00	0,00	13,11	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.469,37	4.300,00	4.284,23	-15,77	0,00	0,00	15,77	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.208,22	37.480,00	27.873,60	-9.606,40	0,00	0,00	9.606,40	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	541.794,00	598.334,00	529.125,84	-69.208,16	21.300,00	30.000,00	120.508,16	104.332,53
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	- 158.846,29	-204.374,00	-148.285,20	56.088,80	-21.300,00	-30.000,00	-107.388,80	-104.332,53
21	+ Erträge aus internen Leistungen	78.258,00	78.258,00	78.258,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	37.333,20	39.608,00	32.735,76	-6.872,24	0,00	0,00	6.872,24	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	40.924,80	38.650,00	45.522,24	6.872,24	0,00	0,00	-6.872,24	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	- 117.921,49	-165.724,00	-102.762,96	62.961,04	-21.300,00	-30.000,00	-114.261,04	-104.332,53

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

THH 4 Seniorenwohnhäuser

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	369.932,80	393.960,00	389.275,25	-4.684,75	0,00	0,00	4.684,75	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	409.446,08	457.018,00	383.498,72	-73.519,28	21.300,00	30.000,00	124.819,28	104.332,53
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 1 und 2)	- 39.513,28	-63.058,00	5.776,53	68.834,53	-21.300,00	-30.000,00	-120.134,53	-104.332,53
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	- 39.513,28	-63.058,00	5.776,53	68.834,53	-21.300,00	-30.000,00	-120.134,53	-104.332,53

Jahresabschluss 2023

5.5 Teilhaushalt 5 „Immobilien“

Ergebnisrechnung

Das ordentliche Ergebnis ist 193 T€ besser als geplant ausgefallen.

Bei den Erträgen wirkten der Zuschuss der Stadt für das Nutzungsentgelt aus dem Erbbaurecht für das Areal des stationären Hospizes in der Gerhart-Hauptmann-Straße 42 (30 T€), höhere aufgelöste Investitionszuwendungen (5 T€) sowie nicht geplante Erstattungen für Schadensfälle (21 T€) ergebnisverbessernd.

Bei den Aufwendungen gab es weitere Verbesserungen bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (10 T€), den Aufwendungen für Wärmeenergie (12 T€), der sonstigen Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen (24 T€) sowie den Abschreibungen (49 T€). Mehraufwendungen fielen für besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (11 T€) und Geschäftsaufwendungen (12 T€) an.

Die Planansätze für die Instandhaltung des hospitalischen Immobilienbestandes (1.056 T€) wurden mit 974 T€ ergebniswirksam bewirtschaftet. Aus dem Vorjahr standen Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 199 T€ zur Verfügung. 241 T€ wurden als Ermächtigungsübertragungen nach 2024 übertragen.

Finanzrechnung

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im Haushaltsjahr 2.313 T€. Der Teilhaushalt steuert den überwiegenden Anteil zur Erwirtschaftung des Liquiditätsbedarfs der Stiftung bei.

Die investiven Einzahlungen sind für folgende Vorhaben angefallen:

Verkauf von bebauten Grundstücken	2.947 T€
Verkauf von unbebauten Grundstücken	14 T€
Aschenhausweg 39 und 39/1 - Investitionszuschüsse	157 T€
	<hr/>
	3.118 T€

Die investiven Auszahlungen sind für folgende Vorhaben angefallen:

Erwerb unbebauter Grundstücke	64 T€
Umbau Altes Landgericht, Salinenstraße 2 – Korrektur Vorsteuer	-94 T€
Neubau und Finanzierung Seniorenwohnhaus Fässlesbrunnen	1 T€
Komplettsanierung und Finanzierung Aschenhausweg 41	3 T€
Komplettsanierung, Aschenhausweg 39A/ 39B – Rückgewähr Versicherung	-1 T€
Stationäres Hospiz für Erwachsene	2.347 T€
Am Spitalbach 22 – Kauf und Sanierung	259 T€
	<hr/>
	2.579 T€

Die investiven Einzahlungen und Auszahlungen ergaben einen anteiligen Finanzierungsmittelüberschuss aus der Investitionstätigkeit von 538 T€.

Der Gesamtzahlungsmittelbedarf des Teilhaushaltes betrug im Haushaltsjahr 2.851 T€.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

THH 5 Immobilien

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieben. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	14.492,60	0,00	30.370,41	30.370,41	30.484,30	0,00	113,89	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	82.671,16	82.672,00	88.044,43	5.372,43	0,00	0,00	-5.372,43	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.349.258,18	3.516.200,00	3.537.406,95	21.206,95	0,00	0,00	-21.206,95	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	775,93	0,00	2.085,00	2.085,00	0,00	0,00	-2.085,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	3.447.197,87	3.598.872,00	3.657.906,79	59.034,79	30.484,30	0,00	-28.550,49	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.143.457,05	1.183.662,00	1.087.749,68	-95.912,32	59.719,30	199.165,67	354.797,29	240.875,73
15	- Abschreibungen	1.047.945,09	1.106.802,00	1.057.595,50	-49.206,50	0,00	0,00	49.206,50	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	128.555,08	136.820,00	134.613,91	-2.206,09	-37,84	0,00	2.168,25	0,00
17	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	800,00	800,00	800,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.562,38	22.250,00	34.419,14	12.169,14	0,00	0,00	-12.169,14	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.343.519,60	2.449.534,00	2.315.178,23	-134.355,77	60.481,46	199.165,67	394.002,90	240.875,73
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.103.678,27	1.149.338,00	1.342.728,56	193.390,56	-29.997,16	-199.165,67	-422.553,39	-240.875,73
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	41.066,55	43.572,00	36.009,33	-7.562,67	0,00	0,00	7.562,67	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	- 41.066,55	-43.572,00	-36.009,33	7.562,67	0,00	0,00	-7.562,67	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.062.611,72	1.105.766,00	1.306.719,23	200.953,23	-29.997,16	-199.165,67	-430.116,06	-240.875,73

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

THH 5 Immobilien

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.297.952,36	3.516.200,00	3.602.203,22	86.003,22	30.484,30	0,00	-55.518,92	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.287.139,58	1.342.432,00	1.288.929,39	-53.502,61	60.481,46	199.165,67	313.149,74	240.875,73
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 1 und 2)	2.010.812,78	2.173.768,00	2.313.273,83	139.505,83	-29.997,16	-199.165,67	-368.668,66	-240.875,73
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.651,51	0,00	156.664,26	156.664,26	155.934,55	0,00	-729,71	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	19.515,00	12.000,00	2.961.049,58	2.949.049,58	0,00	0,00	-2.949.049,58	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 4 bis 8)	21.166,51	12.000,00	3.117.713,84	3.105.713,84	155.934,55	0,00	-2.949.779,29	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.372.612,56	25.000,00	64.396,00	39.396,00	64.395,00	0,00	24.999,00	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	313.286,30	958.000,00	2.515.120,23	1.557.120,23	0,00	4.583.734,72	3.026.614,49	2.500.684,84
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 10 bis 15)	2.685.898,86	983.000,00	2.579.516,23	1.596.516,23	64.395,00	4.583.734,72	3.051.613,49	2.500.684,84
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 9 und 16)	- 2.664.732,35	-971.000,00	538.197,61	1.509.197,61	91.539,55	-4.583.734,72	-6.001.392,78	-2.500.684,84
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	- 653.919,57	1.202.768,00	2.851.471,44	1.648.703,44	61.542,39	-4.782.900,39	-6.370.061,44	-2.741.560,57

5.6 Teilhaushalt 6 „Forstwirtschaftliche Unternehmen“

Ergebnisrechnung

Das ordentliche Ergebnis beläuft sich auf +375 T€. Geplant waren -8 T€.

An Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen gingen 68 T€ mehr ein als geplant. Grund hierfür sind mehr Zuweisungen als geplant für die Aufarbeitung von Kalamitätsholz und Monitoring, verspätete Zuweisungen aus Abrechnungen aus Vorjahren und ungeplante Zuschüsse von übrigen Bereichen.

Bei den Benutzungsgebühren kamen 13 T€ mehr an Erträgen als im Haushalt eingeplant. Die Buchungen der Zeltplätze im Baierbacher Hof haben in 2023 weiter zugenommen.

An Mieten und Pachten gingen 16 T€ an Mehrerträgen ein.

Die Verkaufserträge (928 T€) übertrafen die erwarteten Erträge (855 T€). Hierin enthalten sind verschiedene Erlöse aus Einschlägen (vor allem beim Laubholz), die 2022 schon durchgeführt, aber erst 2023 generiert wurden.

Die Kostenerstattungen waren um 15 T€ höher als geplant. Dies resultiert hauptsächlich aus gestiegenen Kosten für die Verkehrsicherungspflicht im Stadtwald, die die Stadt der Stiftung zusätzlich erstattet hat.

Die Personalaufwendungen überstiegen die Planansätze um 25 T€.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden gegenüber den Planungsansätzen 202 T€ weniger bewirtschaftet. Im Rahmen der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Waldwege, Spielplätze,...) wurden 19 T€ weniger als geplant aufgewendet.

Die Bewirtschaftung des Waldes blieb am Jahresende 149 T€ unter der veranschlagten Planungssumme. Die aufgrund der trockenen Witterung befürchteten Käfermengen kamen in 2023 nicht. Dadurch war der Einschlag geringer und der Aufwand dafür ebenso. Außerdem wurden aufgrund der schlechten Marktsituation im 2. Halbjahr geplante Holzerntemaßnahmen zurückgestellt.

Die Erstattungen an das Land für die Leistungen der HVG wurden nicht bebucht, da diese bereits in den Holzverkaufsrechnungen berücksichtigt wurden und bei den Erträgen die Verkaufserlöse geschmälert haben.

Finanzrechnung

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im Haushaltsjahr 400 T€.

Jahresabschluss 2023

An investiven Einzahlungen gingen 0,06 T€ wie folgt ein:

Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,06 T€
---	---------

Die investiven Auszahlungen fielen für folgendes Vorhaben an:

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen (Forstfahrzeug)	23 T€
---	-------

Der Gesamtzahlungsmittelüberschuss betrug im Haushaltsjahr 371 T€.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

THH 6 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieben. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	134.314,91	99.000,00	166.937,77	67.937,77	0,00	0,00	-67.937,77	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	498,19	500,00	498,19	-1,81	0,00	0,00	1,81	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	33.312,80	22.000,00	34.504,44	12.504,44	0,00	0,00	-12.504,44	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	724.024,06	895.000,00	983.545,46	88.545,46	0,00	0,00	-88.545,46	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.547,27	54.150,00	69.530,75	15.380,75	0,00	0,00	-15.380,75	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	957.697,23	1.070.650,00	1.255.016,61	184.366,61	0,00	0,00	-184.366,61	0,00
12	- Personalaufwendungen	443.511,18	439.885,00	464.541,33	24.656,33	0,00	0,00	-24.656,33	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	377.004,56	555.144,00	353.006,24	-202.137,76	0,00	0,00	202.137,76	0,00
15	- Abschreibungen	16.643,16	18.982,00	20.065,77	1.083,77	0,00	0,00	-1.083,77	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.208,61	64.500,00	42.662,01	-21.837,99	0,00	0,00	21.837,99	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	923.367,51	1.078.511,00	880.275,35	-198.235,65	0,00	0,00	198.235,65	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	34.329,72	-7.861,00	374.741,26	382.602,26	0,00	0,00	-382.602,26	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	27.999,91	29.707,00	24.551,82	-5.155,18	0,00	0,00	5.155,18	0,00
24	= Kalkulatorisches Ergebnis	- 27.999,91	-29.707,00	-24.551,82	5.155,18	0,00	0,00	-5.155,18	0,00
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.329,81	-37.568,00	350.189,44	387.757,44	0,00	0,00	-387.757,44	0,00

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

THH 6 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	984.692,56	1.070.150,00	1.261.358,56	191.208,56	0,00	0,00	-191.208,56	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	918.552,86	1.059.529,00	860.939,00	-198.590,00	0,00	0,00	198.590,00	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 1 und 2)	66.139,70	10.621,00	400.419,56	389.798,56	0,00	0,00	-389.798,56	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	56.688,74	25.000,00	60,00	-24.940,00	0,00	0,00	24.940,00	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 4 bis 8)	56.688,74	25.000,00	60,00	-24.940,00	0,00	0,00	24.940,00	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	120,00	25.000,00	5.974,95	-19.025,05	0,00	0,00	19.025,05	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00	6.240,00	11.240,00	6.240,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	31.700,00	25.000,00	23.176,47	-1.823,53	0,00	0,00	1.823,53	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 10 bis 15)	31.820,00	55.000,00	29.151,42	-25.848,58	0,00	6.240,00	32.088,58	6.240,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 9 und 16)	24.868,74	-30.000,00	-29.091,42	908,58	0,00	-6.240,00	-7.148,58	-6.240,00
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	91.008,44	-19.379,00	371.328,14	390.707,14	0,00	-6.240,00	-396.947,14	-6.240,00

Jahresabschluss 2023

5.7 Teilhaushalt 7 „Stiftungsvermögen Emil Schmidt“

Ergebnisrechnung

Das ordentliche Ergebnis der Emil Schmidt Stiftung schloss mit einem Überschuss von 20.458,41 € ab. Es gab keine wesentlichen Planabweichungen.

Der Überschuss wurde entsprechend der rechtlichen Vorgaben gleich der Sonderrücklage Emil Schmidt zugeführt, so dass der Teilhaushalt 7 „Stiftungsvermögen Emil Schmidt“ in der Teilergebnisrechnung ausgeglichen dargestellt ist.

Finanzrechnung

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im Haushaltsjahr 25 T€.

Im Haushaltsjahr 2023 wurden keine investiven Maßnahmen getätigt.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

THH 7 Stiftungsvermögen Emil Schmidt

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieben. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.125,00	1.125,00	1.125,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	8.224,80	7.900,00	7.914,00	14,00	0,00	0,00	-14,00	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	10.000,00	20.000,00	21.060,15	1.060,15	0,00	0,00	-1.060,15	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	405,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	19.755,68	29.025,00	30.099,15	1.074,15	0,00	0,00	-1.074,15	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.388,35	4.375,00	2.236,96	-2.138,04	0,00	0,00	2.138,04	0,00
15	- Abschreibungen	3.573,09	3.575,00	3.573,09	-1,91	0,00	0,00	1,91	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	175,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Transferaufwendungen	0,00	1.000,00	57,11	-942,89	0,00	0,00	942,89	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.618,51	20.075,00	24.231,99	4.156,99	0,00	0,00	-4.156,99	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	19.755,68	29.025,00	30.099,15	1.074,15	0,00	0,00	-1.074,15	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

THH 7 Stiftungsvermögen Emil Schmidt

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.130,68	27.900,00	31.474,15	3.574,15	0,00	0,00	-3.574,15	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.566,93	10.436,00	6.067,65	-4.368,35	0,00	0,00	4.368,35	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 1 und 2)	563,75	17.464,00	25.406,50	7.942,50	0,00	0,00	-7.942,50	0,00
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 10 bis 15)	500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 9 und 16)	- 500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	- 499.436,25	17.464,00	25.406,50	7.942,50	0,00	0,00	-7.942,50	0,00

Jahresabschluss 2023

5.8 Teilhaushalt 8 „Stiftungsvermögen Bildung und Kultur“

Ergebnisrechnung

Das ordentliche Ergebnis fällt mit 43.530,11 € etwas höher als geplant aus. Die Aufwendungen für Zuschüsse waren um 7 T€ geringer als veranschlagt.

Das ordentliche Ergebnis der Unterstiftung wurde entsprechend der rechtlichen Vorgaben direkt der zweckgebundenen Rücklage Bildung und Kultur zugeführt. Die Teilergebnisrechnung des Teilhaushaltes 8 weist daher ein ausgeglichenes Ergebnis aus.

Finanzrechnung

Der Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im Haushaltsjahr 56 T€.

Zur Generierung von Zinserträgen ist das Stiftungsvermögen zum Teil an Beteiligungen der Stadt entliehen. Aus diesen Ausleihungen gab es Rückflüsse in Höhe von 47 T€.

Der Gesamtzahlungsmittelüberschuss betrug im Haushaltsjahr 103 T€.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

THH 8 Stiftungsvermögen Bildung und Kultur

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	40.830,01	69.400,00	71.783,69	2.383,69	0,00	0,00	-2.383,69	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	40.830,01	69.400,00	71.783,69	2.383,69	0,00	0,00	-2.383,69	0,00
17	- Transferaufwendungen	32.000,00	32.000,00	25.000,00	-7.000,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.830,01	37.400,00	46.783,69	9.383,69	0,00	0,00	-9.383,69	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	40.830,01	69.400,00	71.783,69	2.383,69	0,00	0,00	-2.383,69	0,00
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

THH 8 Stiftungsvermögen Bildung und Kultur

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.330,01	69.400,00	79.283,69	9.883,69	0,00	0,00	-9.883,69	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.901,52	35.861,00	23.273,58	-12.587,42	0,00	0,00	12.587,42	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 1 und 2)	- 2.571,51	33.539,00	56.010,11	22.471,11	0,00	0,00	-22.471,11	0,00
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	45.569,99	46.500,00	46.511,39	11,39	0,00	0,00	-11,39	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 4 bis 8)	45.569,99	46.500,00	46.511,39	11,39	0,00	0,00	-11,39	0,00
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 10 bis 15)	1.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 9 und 16)	- 1.454.430,01	46.500,00	46.511,39	11,39	0,00	0,00	-11,39	0,00
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	- 1.457.001,52	80.039,00	102.521,50	22.482,50	0,00	0,00	-22.482,50	0,00

Jahresabschluss 2023

5.9 Teilhaushalt 9 „Stiftungsvermögen Fachhochschule“

Ergebnisrechnung

Das ordentliche Ergebnis ist um 50 T€ besser ausgefallen als geplant.

Bei den Erträgen entstanden 68 T€ Mindererträge aus weniger Zuweisungen vom Land. Diese waren als erste Teilzahlung aus der Vereinbarung mit dem Land im Zusammenhang mit der Ansiedlung des Maßregelvollzugs als Zuschuss für den Campus im Haushalt eingeplant, gingen jedoch in 2023 nicht ein.

Aus sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten gingen 5 T€ Mehrerträge ein. Die Zinsen und ähnliche Erträge übertrafen die eingeplante Höhe mit 20 T€.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fielen 65 T€ weniger an als geplant (Gebäudeunterhaltung -15 T€, Bewirtschaftungskosten -79 T). Bei der Gebäudeunterhaltung standen Ermächtigungsübertragungen aus 2022 in Höhe von 9 T€ zur Verfügung, 6 T€ wurden wiederum ins neue Jahr 2024 übertragen.

Die Abschreibungen waren um 16 T€ geringer als geplant.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen blieben 9 T€ unter dem Planansatz.

Das ordentliche Ergebnis der Unterstiftung mit -335.023,96 € wurde entsprechend der rechtlichen Vorgaben direkt aus der zweckgebundenen Rücklage Fachhochschule entnommen. Die Teilergebnisrechnung des Teilhaushaltes 9 weist daher ein ausgeglichenes Ergebnis aus.

Finanzrechnung

Der Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im Haushaltsjahr 614 T€.

Zur Generierung von Zinserträgen ist das Stiftungsvermögen zum Teil an Beteiligungen der Stadt entliehen. Investive Einzahlungen gab es aus dem Rückfluss von Ausleihungen in Höhe von 35 T€.

Für investive Auszahlungen für die Interimslösung für das Gymnasium bei St. Michael In den Herrenäckern 9 wurde der Planansatz von 170 T€ nicht benötigt. Außerdem standen aus dem Vorjahr 2022 eine Ermächtigungsübertragung in Höhe von 298 T€ zur Verfügung. 345 T€ wurden als neue Ermächtigungsübertragung nach 2024 übertragen.

Der Gesamtzahlungsmittelbedarf betrug im Haushaltsjahr 580 T€.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

THH 9 Stiftungsvermögen, Fachhochschule

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieben. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	548.807,49	548.850,00	479.832,05	-69.017,95	0,00	0,00	69.017,95	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	225.837,05	225.838,00	225.837,05	-0,95	0,00	0,00	0,95	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	57.599,51	54.000,00	59.378,81	5.378,81	0,00	0,00	-5.378,81	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	812,48	812,48	0,00	0,00	-812,48	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	143.332,93	132.715,00	152.628,01	19.913,01	0,00	0,00	-19.913,01	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	253.015,02	385.468,00	335.023,96	-50.444,04	0,00	0,00	50.444,04	0,00
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.228.592,00	1.346.871,00	1.253.512,36	-93.358,64	0,00	0,00	93.358,64	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	287.944,57	392.340,00	326.854,58	-65.485,42	0,00	9.133,95	74.619,37	5.560,93
15	- Abschreibungen	214.549,51	230.630,00	214.189,06	-16.440,94	0,00	0,00	16.440,94	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23,80	50,00	18,71	-31,29	0,00	0,00	31,29	0,00
17	- Transferaufwendungen	681.150,00	675.300,00	673.050,00	-2.250,00	0,00	0,00	2.250,00	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.924,12	48.551,00	39.400,01	-9.150,99	0,00	0,00	9.150,99	0,00
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.228.592,00	1.346.871,00	1.253.512,36	-93.358,64	0,00	9.133,95	102.492,59	5.560,93
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.133,95	-9.133,95	-5.560,93
25	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.133,95	-9.133,95	-5.560,93

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

THH 9 Stiftungsvermögen, Fachhochschule

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	EUR	EUR	2022 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	782.864,93	735.565,00	706.476,35	-29.088,65	0,00	0,00	29.088,65	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.023.462,42	1.416.241,00	1.320.948,35	-95.292,65	0,00	9.133,95	104.426,60	5.560,93
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 1 und 2)	- 240.597,49	-680.676,00	-614.472,00	66.204,00	0,00	-9.133,95	-75.337,95	-5.560,93
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	34.177,49	35.000,00	34.883,56	-116,44	0,00	0,00	116,44	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 4 bis 8)	34.177,49	35.000,00	34.883,56	-116,44	0,00	0,00	116,44	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.640,21	170.000,00	0,00	-170.000,00	-115.730,00	297.878,26	352.148,26	345.000,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 10 bis 15)	13.640,21	170.000,00	0,00	-170.000,00	-115.730,00	297.878,26	352.148,26	345.000,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (saldo aus Nr. 9 und 16)	20.537,28	-135.000,00	34.883,56	169.883,56	115.730,00	-297.878,26	-352.031,82	-345.000,00
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 3 und 17)	- 220.060,21	-815.676,00	-579.588,44	236.087,56	115.730,00	-307.012,21	-427.369,77	-350.560,93

6. Bilanz (gem. § 95 Abs. 2 GemO)

Jahresabschluss 2023

6.1 Bilanz zum 31.12.2023

Aktivseite		31.12.2022 €	31.12.2023 €
1.	Vermögen	94.521.001,68	97.000.209,49
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.2	Sachvermögen	72.857.517,48	73.728.172,38
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	21.816.322,70	21.811.130,87
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	50.789.825,45	49.033.980,82
1.2.3	Infrastrukturvermögen	5.362,44	5.362,44
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	9,00	9,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	43.614,09	54.746,52
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	48.329,69	38.306,96
1.2.8	Vorräte	0,00	0,00
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	172.054,11	2.784.635,77
1.3	Finanzvermögen	21.645.484,20	23.272.040,29
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Sonst. Beteiligungen u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen o. anderen kommunalen Zusammenschlüssen	20.000,00	20.000,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen	14.776.839,89	14.579.166,48
1.3.5	Wertpapiere und sonstige Einlagen	2.000.000,00	3.009.960,91
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	27.355,25	33.172,10
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	336.026,31	159.427,04
1.3.8	Liquide Mittel	4.485.262,75	5.470.313,76
2.	Abgrenzungsposten	273.782,92	216.249,98
2.1	Aktive Abgrenzungsposten	11.006,88	9.715,78
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	262.776,04	206.534,20
3.	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00	0,00
Bilanzsumme		94.794.784,60	97.216.462,65

Jahresabschluss 2023

Passivseite		31.12.2022 €	31.12.2023 €
1.	Eigenkapital	63.484.994,25	67.276.783,94
1.1	Basiskapital	45.331.499,90	45.331.499,90
1.2	Rücklagen	18.153.494,35	21.945.284,04
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	9.461.943,42	10.983.236,68
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.785.250,52	4.331.542,39
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	6.906.300,41	6.630.504,97
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	Jahresfehlbetrag soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den ErgebnISRücklagen nicht möglich ist	0,00	0,00
2.	Sonderposten	10.746.176,44	10.562.336,03
2.1	für Investitionszuweisungen	9.284.258,06	9.100.417,65
2.2	für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
2.3	für Sonstiges	1.461.918,38	1.461.918,38
3.	Rückstellungen	3.120.655,44	2.852.770,48
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0,00	0,00
3.2	Unterhaltsvorschussrückstellungen	0,00	0,00
3.3	Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	0,00	0,00
3.5	Altlastensanierungsrückstellungen	0,00	0,00
3.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0,00	0,00
3.7	Sonstige Rückstellungen	3.120.655,44	2.852.770,48
4.	Verbindlichkeiten	17.379.446,80	16.462.021,26
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	17.281.814,15	16.318.520,58
4.3	Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	68.352,68	109.827,65
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.155,40	15.042,90
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	27.124,57	18.630,13
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	63.511,67	62.550,94
Bilanzsumme		94.794.784,60	97.216.462,65

Jahresabschluss 2023

6.2 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

- Verpflichtungen aus der Begebung von Bürgschaften (§§ 765 ff. BGB)	keine
- Verpflichtungen aus Gewährleistungsverträgen	keine
- in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen (§ 86 GemO)	keine
- bislang noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (§ 87 Abs. 3 GemO und § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)	2.850.000 €
- übertragene Haushaltsermächtigungen (§ 21 und § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)	3.202.694,03 €

6.3 Erläuterungen zu den Bilanzpositionen

Aktiva 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

	€
Stand am 1. Januar 2023	0,00
Zugänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	0,00
Stand am 31. Dezember 2023	0,00

Zu- und Abgänge sind im Wirtschaftsjahr 2023 keine zu verzeichnen.

Aktiva 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

	€
Stand am 1. Januar 2023	21.816.322,70
Zugänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abgänge	5.191,83
Abschreibungen	0,00
Stand am 31. Dezember 2023	21.811.130,87

Im Wirtschaftsjahr 2023 sind keine Zugänge zu verzeichnen.

Die Abgänge betreffen den folgende Grundstücksverkäufe:

• Nachzahlung Mehrfläche aus Verkauf Teilfl. v. Flst. 190/4, SHA-Heimbach	0,27 €
• Verkauf Waldfläche Flst. 282/4, Gnadental	5.191,56 €
	<u>5.191,83 €</u>

Jahresabschluss 2023

Aktiva 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

	€
Stand am 1. Januar 2023	50.789.825,45
Zugänge	67.570,92
Umbuchungen	0,00
Abgänge	409.319,78
Abschreibungen	1.414.095,77
Stand am 31. Dezember 2023	49.033.980,82

Die Zugänge setzen sich wie folgt zusammen:

• Grunderwerbsteuer Erbbaugrundstück neues Hospiz, Flst. 3496/1, SHA, Schafbrunnenweg 51	64.395,00 €
• Vermessungskosten für künftigen Gehweg aus Restflächen Flst. 281/2 u. 281/3, SHA, Bahnhofstraße 19 u. 21	3.174,92 €
	<u>67.570,92 €</u>

Die Abgänge betreffen:

• Verkauf Gebäude Bahnhofstraße 21, Flst. 281/2, SHA, an Privatperson	219.559,42 €
• Verkauf Gebäude Bahnhofstraße 19, Flst. 281/3, SHA, an Privatperson	179.713,12 €
• Unentgeltlicher Übertrag Gehwegfläche Bahnhofstraße (Restfläche aus Flst. 281/2 u. 281/3, SHA) an die Stadt	10.047,24 €
	<u>409.319,78 €</u>

Aktiva 1.2.3 Infrastrukturvermögen

	€
Stand am 1. Januar 2023	5.362,44
Zugänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	0,00
Stand am 31. Dezember 2023	5.362,44

Im Wirtschaftsjahr 2023 sind keine Zu- und Abgänge zu verzeichnen.

Aktiva 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

	€
Stand am 1. Januar 2023	9,00
Zugänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	0,00
Stand am 31. Dezember 2023	9,00

Die im Eigentum der Hospitalstiftung befindlichen Kunstgegenstände (Kunstschmiedesammlung Emil Schmidt) sowie das Archivgut sind mit je 1,00 EUR Erinnerungswert bilanziert.

Jahresabschluss 2023

Zusätzlich sind sieben Ausstellungsgüter aus dem Hällisch-Fränkischen Museum, die dem Eigentum der Hospitalstiftung zuzuordnen sind, in dem Bestand von 9,00 EUR enthalten.

Zu- und Abgänge sind im Wirtschaftsjahr 2023 keine zu verzeichnen.

Kunstgegenstände unterliegen keiner Abschreibung.

Aktiva 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

	€
Stand am 1. Januar 2023	43.614,09
Zugänge	23.176,47
Umbuchungen	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	12.044,04
Stand am 31. Dezember 2023	54.746,52

Die Zugänge betreffen den Erwerb eines Dienstwagens für den Revierleiter Hospitalforst (Dacia Duster).

Aktiva 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

	€
Stand am 1. Januar 2023	48.329,69
Zugänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abgänge	1.178,07
Abschreibungen	8.844,66
Stand am 31. Dezember 2023	38.306,96

Die Abgänge betreffen:

- Verkauf mobile Trennwandanlage Bahnhofstraße 19 i. R. Immobilienverkauf 1.177,07 €
 - Verschrottung Waschmaschine Seniorenwohnhaus Popp i. R. Inventur 1,00 €
- 1.178,07 €**

Aktiva 1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

	€
Stand am 1. Januar 2023	172.054,11
Zugänge	5.574.759,11
Umbuchungen	0,00
Abgänge	2.962.177,45
Abschreibungen	0,00
Stand am 31. Dezember 2023	2.784.635,77

Zugänge, Abgänge und Umbuchungen betreffen die auf dem Anlageverrechnungskonto gebuchten investiven Maßnahmen, vor allem Grundstücksgeschäfte, sowie die Abwicklung von Baumaßnahmen über Anlagen im Bau.

Jahresabschluss 2023

Der Saldo zum 31.12.2023 besteht aus den folgenden unfertigen Bauleistungen:

- Neubau Stationäres Hospiz für Erwachsene 2.515.975,96 €
- Sanierung Ärztehaus Am Spitalbach 22 263.996,87 €
- Komplettsanierung Wohngebäude Marienburger Weg 1 und 1A 4.662,94 €

Aktiva 1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen

	€
Stand am 1. Januar 2023	20.000,00
Zugänge	0,00
Umbuchung	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	0,00
Stand am 31. Dezember 2023	20.000,00

Der Bestand betrifft die Beteiligung an der Stationäres Hospiz Schwäbisch Hall gGmbH.

Aktiva 1.3.4 Ausleihungen

	€
Stand am 1. Januar 2023	14.776.839,89
Zugänge	2.584.000,00
Umbuchung	0,00
Abgänge	2.781.673,41
Abschreibungen	0,00
Stand am 31. Dezember 2023	14.579.166,48

Ausleihungen sind Finanzforderungen der Stiftung mit einer Mindestlaufzeit von einem Jahr, die durch Hingabe von Kapital erworben werden. Ausleihungen dienen zur Finanzierung von Investitionen Dritter im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

Folgende Ausleihungen bestanden zum 31.12.2023:

- VR-Bank Heilbronn Schwäbisch Hall e.G. 500,00 €
- Raiffeisenbank Tübingen e.G. 250,00 €
- Unser Dorfladen Gottwollshausen - Gailenkirchen e.G. 5.000,00 €
- Forstliche Vereinigung Odenwald-Bauland eG 2.200,00 €
- HVG Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald/ Ostalb e. G. 3.000,00 €
- Geldanlage bei der Stadtwerke GmbH - Windpark Kohlenstraße 5.000.000,00 €
- Geldanlage bei der Solar Invest AG 1.926.216,48 €
- Geldanlage beim Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (bis 30.11.2041) 2.000.000,00 €
- Geldanlage beim Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (bis 30.11.2041; FH-Stiftung) 500.000,00 €
- Sonstige Einlage beim Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung 5.142.000,00 €

Jahresabschluss 2023

Aktiva 1.3.5 Wertpapiere und sonstige Einlagen

	€
Stand am 1. Januar 2023	2.000.000,00
Zugänge	3.990.039,09
Umbuchungen	0,00
Abgänge	2.980.078,18
Abschreibungen	0,00
Stand am 31. Dezember 2023	3.009.960,91

Folgende Wertpapiere und sonstige Einlagen bestanden zum 31.12.2023:

- Geldanlage R + V Lebensversicherungs-AG 9.960,91 €
(Rückzahlungsdefizit -> Auflösung gegen Aufwand wurde bei Ausbuchung 2023 übersehen und im Rechnungsjahr 2024 nachgeholt)
- Geldanlage Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim 1.000.000,00 €
- Geldanlage Raiffeisenbank Wels (Österreich) 2.000.000,00 €

Aktiva 1.3.6 – 1.3.7 Forderungen

	€
Stand am 1. Januar 2023	363.381,56
Stand am 31. Dezember 2023	192.599,14

Aktiva 1.3.8 Liquide Mittel

	€
Stand am 1. Januar 2023	4.485.262,75
Stand am 31. Dezember 2023	5.470.313,76

Die Kassenbestände laut Sachkonten stimmen mit den Kassenbüchern überein. Die ausgewiesenen Bankbestände stimmen – unter Berücksichtigung zeitlicher Buchungsunterschiede – mit den Tagesauszügen der kontoführenden Institute zum Bilanzstichtag überein.

Aktiva 2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 9.715,78 € betreffen Leistungen des Wirtschaftsjahres 2024, die bereits im Berichtsjahr gezahlt wurden.

Aktiva 2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

Der Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse weist die gewährten Zuschüsse für investive Maßnahmen Dritter aus.

	€
Stand am 1. Januar 2023	262.776,04
Zugänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abgänge	0,00

Jahresabschluss 2023

Abschreibungen	56.241,84
Stand am 31. Dezember 2023	206.534,20

Im Wirtschaftsjahr 2023 waren keine Zu- und Abgänge zu verzeichnen.
Die Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Passiva 1. Eigenkapital (Kapitalposition)

Das Eigenkapital setzt sich aus den Kapitalpositionen Basiskapital, Rücklagen und Ergebnisvorträgen aus den Vorjahren, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen.

Passiva 1.1 Basiskapital

Das Eigenkapital wurde in Form der sogenannten „Nettoposition“ in der Eröffnungsbilanz ermittelt. In den Folgebilanzen erfolgt eine Anpassung der Nettoposition nur auf der Grundlage der Regelungen zum Haushaltsausgleich und etwaigen Anpassungen.

Entwicklung des Basiskapitals:

	€
Stand am 1. Januar 2023	45.331.499,90
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Stand am 31. Dezember 2023	45.331.499,90

Zu- und Abgänge sind im Wirtschaftsjahr 2023 keine zu verzeichnen.

Passiva 1.2.1–1.2.3 Jahresergebnis und Ergebnisverwendung (Rücklagen und zweckgebundene Rücklagen)

Die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist schließt im **ordentlichen Ergebnis** mit einem Jahresüberschuss in Höhe von **1.521.293,26 €**.

Die ordentlichen Ergebnisse der Unterstiftungen (Teilhaushalte 7-9) wurden direkt in den Unterstiftungsprodukten den zweckgebundenen Rücklagen zugeführt bzw. entnommen. Dadurch schließen die Unterstiftungen mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab und sind nicht mehr im allgemeinen ordentlichen Ergebnis beinhaltet.

- Unterstiftung Emil Schmidt (TH 7) 20.458,41 €
- Unterstiftung Bildung und Kultur (TH 8) 43.510,11 €
- Unterstiftung Fachhochschule (TH 9) -335.023,96 €

Die vorstehend genannten Ergebnisse werden den jeweiligen Rücklagen wie folgt zugeführt oder entnommen:

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses:

Jahresabschluss 2023

Stand zum 31.12.2022	9.461.943,42 €
<u>Zuführung 2023</u>	<u>1.521.293,26 €</u>
Stand zum 31.12.2023	10.983.236,68 €

Zweckgebundene Rücklagen:

Unterstiftung Emil Schmidt (Teilhaushalt 7)

Stand zum 31.12.2022	808.494,70 €
<u>Zuführung 2023</u>	<u>20.458,41 €</u>
Stand zum 31.12.2023	828.953,11 €

Unterstiftung Bildung und Kultur (Teilhaushalt 8)

Stand zum 31.12.2022	2.448.092,60 €
<u>Zuführung 2023</u>	<u>43.510,11 €</u>
Stand zum 31.12.2023	2.491.602,71 €

Unterstiftung Fachhochschule (Teilhaushalt 9)

Stand zum 31.12.2022	3.546.462,21 €
<u>Entnahme 2023</u>	<u>335.023,96 €</u>
Stand zum 31.12.2023	3.211.438,25 €

Zweckgebundene Rücklage Soziales

Stand zum 31.12.2022	103.250,90 €
<u>Veränderung 2023</u>	<u>- 4.740,00 €</u>
Stand zum 31.12.2023	98.510,90 €

Der Gesamtbetrag der zweckgebundenen Rücklagen beträgt **6.630.504,97 €**.

Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses:

Die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist schließt im **außerordentlichen Ergebnis** mit einem Jahresüberschuss in Höhe von **2.546.291,87 €**.

Stand zum 31.12.2022	1.785.250,52 €
<u>Zuführung 2023</u>	<u>2.546.291,87 €</u>
Stand zum 31.12.2023	4.331.542,39 €

Passiva 2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

Als Sonderposten werden Zuweisungen und Zuschüsse passiviert, welche die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen oder privaten Stellen erhält.

Alle passivierten Investitionszuweisungen wurden, sofern möglich, dem jeweils geförderten Anlagegut als Sonderposten zugeordnet. Die zugeordneten Investitionszuweisungen werden

Jahresabschluss 2023

unter einer Anlagennummer wie das bezuschusste Anlagegut geführt, jedoch in einem separaten Bewertungsbereich ausgewiesen. Das Aktivierungsdatum des Sonderpostens entspricht dem Aktivierungsdatum des jeweiligen Anlageguts.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt über den gleichen Zeitraum (Nutzungsdauer) wie die Abschreibung des bezuschussten Anlagegutes.

Sofern in Einzelfällen erhaltene Investitionsförderungen keiner Anlage direkt zugeordnet werden können, werden diese als sogenannte „negative Anlagen“ übernommen und über einen gewichteten Mittelwert der Nutzungsdauer ertragserhöhend aufgelöst.

	€
Bestand zum 01.01.2023	9.284.258,06
Zugänge	156.664,26
Auflösung	340.504,67
Bestand zum 31.12.2023	9.100.417,65

Im Haushaltsjahr 2023 erhielt die Hospitalstiftung folgende Zuwendungen:

- Zuschuss KfW-Bank für Baubegleitung und Tilgungszuschuss Sanierung
Wohnhaus Aschenhausweg 39 A und 39B 156.664,26 €

Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Investitionsmaßnahmen.

Passiva 2.3. Sonstige Sonderposten

Sonstige Sonderposten wurden für erhaltene Spenden und unentgeltlichen Erwerb (Stiftungen, Schenkungen) gebildet.

	€
Bestand zum 01.01.2023	1.461.918,38
Zugänge	0,00
Auflösung	0,00
Bestand zum 31.12.2023	1.461.918,38

Im Wirtschaftsjahr 2023 sind keine Zu- und Abgänge zu verzeichnen.

Passiva 3. Rückstellungen

Der eingeplante Unterstützungsbeitrag von 660.000,00 EUR an die Hochschule Heilbronn wurde in 2023 abgerufen und ausbezahlt. Von den gebildeten Rückstellungen wurden 267.884,96 € abgerufen und ausbezahlt.

	€
Bestand zum 01.01.2023	3.120.655,44
Zugänge	0,00
Auflösung	267.884,96
Bestand zum 31.12.2023	2.852.770,48

Jahresabschluss 2023

Weiteren Rückstellungen wurden nicht gebildet.

Passiva 4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

	Stand 01.01.2023 €	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2023 €
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	17.281.814,15	1.027.633,14	1.990.926,71	16.318.520,58
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	68.352,68	7.952.969,07	7.911.494,10	109.827,65
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.155,40	981.703,13	968.815,63	15.042,90
Sonstige Verbindlichkeiten	27.124,57	2.564.621,18	2.573.118,80	18.626,95
Summe	17.379.446,80	12.526.926,52	13.444.355,24	16.462.018,08

Passiva 5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Leistungen des Wirtschaftsjahres 2024 und fortfolgende, die bereits im Berichtsjahr oder davor gezahlt wurden. Diese bilanzierten zum 31.12.2023 in Höhe von 62.550,94 €.

Darin enthalten ist die Übertragung der zum Jahresende noch nicht verwendeten Restbeträge des Corona-Hilfsfonds in Höhe von 41.983,94 € sowie der Spende des Vereins der Freunde Rotary in Höhe von 7.567,00 € auf das Jahr 2024.

Jahresabschluss 2023

6.4 Aufgliederung der Bilanz nach Unterstiftungen

AKTIVA		Gesamt	ohne Unterstiftungen	Unterstiftung Emil Schmidt	Unterstiftung Bildung u. Kultur	Unterstiftung Hochschule
		TH I. - IX. €	TH I. - VI. €	TH VII. €	TH VIII. €	TH IX. €
1.	Vermögen	97.000.212,67	81.178.512,82	876.203,11	2.496.602,71	12.448.894,03
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Sachvermögen	73.728.172,38	67.228.504,16	199.321,22	0,00	6.300.347,00
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	21.811.130,87	21.811.130,87	0,00	0,00	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	49.033.980,82	42.555.934,28	199.320,22	0,00	6.278.726,32
1.2.3	Infrastrukturvermögen	5.362,44	5.362,44	0,00	0,00	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	9,00	8,00	1,00	0,00	0,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	54.746,52	54.743,52	0,00	0,00	3,00
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	38.306,96	16.689,28	0,00	0,00	21.617,68
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.784.635,77	2.784.635,77	0,00	0,00	0,00
1.3	Finanzvermögen	23.272.040,29	13.950.008,66	676.881,89	2.496.602,71	6.148.547,03
1.3.2	Beteiligungen	20.000,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen	14.579.166,48	6.286.018,53	500.000,00	1.953.227,40	5.839.920,55
1.3.5	Wertpapiere und sonstige Einlagen	3.009.960,91	3.009.960,91	0,00	0,00	0,00
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	33.172,10	24.172,10	0,00	0,00	9.000,00
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	159.427,04	144.502,04	2.500,00	7.500,00	4.925,00
1.3.8	Liquide Mittel	5.470.313,76	4.229.207,08	174.934,10	559.946,12	506.226,46
	Ausgleichsposten Unterstiftungen (Bankkonten)		236.148,00	-552,21	-24.070,81	-211.524,98
2.	Abgrenzungsposten	216.249,98	209.108,31	0,00	0,00	7.141,67
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	9.715,78	9.715,78	0,00	0,00	0,00
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	206.534,20	199.392,53	0,00	0,00	7.141,67
	Bilanzsumme	97.216.462,65	81.387.621,13	876.203,11	2.496.602,71	12.456.035,70

Jahresabschluss 2023

PASSIVA		Gesamt	ohne Unterstiftungen	Unterstiftung Emil Schmidt	Unterstiftung Bildung u. Kultur	Unterstiftung Hochschule
		TH I. - IX. €	TH I. - VI. €	TH VII. €	TH VIII. €	TH IX. €
1.	Eigenkapital	67.276.783,94	60.744.789,87	828.953,11	2.491.602,71	3.211.438,25
1.1	Basiskapital	45.331.499,90	45.331.499,90	0,00	0,00	0,00
1.2	Rücklagen	21.945.284,04	15.413.289,97	828.953,11	2.491.602,71	3.211.438,25
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	10.983.236,68	10.983.236,68	0,00	0,00	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	4.331.542,39	4.331.542,39	0,00	0,00	0,00
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	6.630.504,97	98.510,90	828.953,11	2.491.602,71	3.211.438,25
2.	Sonderposten	10.562.336,03	4.137.899,15	47.250,00	0,00	6.377.186,88
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse	9.100.417,65	2.758.895,54	47.250,00	0,00	6.294.272,11
2.3	Sonderposten für Sonstiges	1.461.918,38	1.379.003,61	0,00	0,00	82.914,77
3.	Rückstellungen	2.852.770,48	0,00	0,00	0,00	2.852.770,48
3.7	Sonstige Rückstellungen	2.852.770,48	0,00	0,00	0,00	2.852.770,48
4.	Verbindlichkeiten	16.462.021,26	16.442.381,17	0,00	5.000,00	14.640,09
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	16.318.520,58	16.318.520,58	0,00	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	109.827,65	95.637,56	0,00	0,00	14.190,09
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	15.042,90	9.592,90	0,00	5.000,00	450,00
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	18.630,13	18.630,13	0,00	0,00	0,00
5.	Abgrenzungsposten	62.550,94	62.550,94	0,00	0,00	0,00
5.1	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	62.550,94	62.550,94	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme		97.216.462,65	81.387.621,13	876.203,11	2.496.602,71	12.456.035,70

7. Anhang gemäß § 53 GemHVO

Jahresabschluss 2023

7.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung der seit dem Stichtag für die Eröffnungsbilanz (01.01.2010) angeschafften bzw. hergestellten Anlagegüter erfolgte auf der Grundlage der tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten. Diese umfassen keine aktivierten Eigenleistungen.

Planmäßige Abschreibungen erfolgen linear in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt wird. Für Zu- und Abgänge während des Jahres wurden die Abschreibungen zeitanteilig berechnet. Außerplanmäßige Abschreibungserfordernisse infolge einer voraussichtlichen dauernden Wertminderung nach § 46 Abs. 3 GemHVO lagen im Haushaltsjahr 2023 nicht vor.

Bewegliche Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von 1.000 € ohne Umsatzsteuer sind von der Pflicht zur Inventarisierung befreit. Die Beschaffungen wurden als Aufwand in der Ergebnisrechnung gebucht.

Die Beteiligungen und das Sondervermögen wurden zu Nennwerten bewertet.

Der Forderungsbestand wird regelmäßig überprüft und die Forderungen werden ggf. einzeln im Wert berichtigt.

Die seit dem 01.01.2010 ausbezahlten Investitionszuschüsse wurden aktiviert und werden entsprechend dem Zuwendungsverhältnis aufgelöst bzw. über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer abgeschrieben, die angesetzt werden würde, wenn der beschaffte Vermögensgegenstand im Eigentum der Hospitalstiftung stünde.

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind geleistete Vorauszahlungen ausgewiesen, welche zu Nominalwerten bilanziert sind.

Erhaltene Investitionszuwendungen werden als Sonderposten mit den tatsächlich einggenommenen Beträgen passiviert. Für unentgeltlich erworbene Vermögensgegenstände wurden auf der Passivseite Sonderposten in Höhe des Wertzuwachses gebildet.

In der Bilanz werden nur die Pflichtrückstellungen gem. § 41 Abs. 1 GemHVO abgebildet. Diese Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen. Der Ansatz erfolgte jeweils in Höhe des Betrags, der nach vernünftiger Beurteilung notwendig ist.

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

In den passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind erhaltene Vorauszahlungen ausgewiesen, welche zu Nominalwerten zu bilanzieren sind.

Die Bilanz entspricht in Aufbau und Gliederung den Vorgaben von § 52 Abs. 2 GemHVO.

Jahresabschluss 2023

7.2 Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Jahresabschluss 2023 wurden keine Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet.

7.3 Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

Die Zinsen für Fremdkapital wurden weder in der Vergangenheit noch in dem Jahresabschluss 2023 in die Herstellungskosten mit einbezogen.

7.4 Anteil beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildeten Pensionsrückstellungen

Der Kommunale Versorgungsverband bildet nach § 27 Abs. 5 GKV für seine Mitglieder Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (Pensionsrückstellungen). Eigene Rückstellungen der Hospitalstiftung dürfen nicht gebildet werden.

Nach Mitteilung des Kommunalen Versorgungsverbandes vom 19.01.2024 beträgt der auf die Stiftung „Der Hospital zum Heiligen Geist Schwäbisch Hall“ entfallende Anteil an den gebildeten Pensionsrückstellungen zum 31.12.2023 insgesamt 1.529.314 € (VJ 1.456.649 €).

Jahresabschluss 2023

7.5 Entwicklung der Liquidität im Haushaltsjahr gemäß Anlage 22 zu § 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzrechnung		
		Vorjahr €	Rechnungsjahr €	
		1	2	
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	4.599.321,46	4.485.262,75
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	1.482.371,86	2.268.936,42
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)	-7.601.831,34	706.779,60
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)	1.843.961,32	-963.293,57
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	4.161.439,45	-1.027.371,44
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	4.485.262,75	5.470.313,76
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	2.000.000,00	3.000.000,00
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarkt-, Geldmarkt- und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0,00	0,00
8b	-	Verb. aus Liquiditätsbeziehungen zu verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende	6.485.262,75	8.470.313,76
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	5.144.152,60	3.202.694,03
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.850.000,00	2.850.000,00
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0,00	0,00
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	4.191.110,15	8.117.619,73
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	103.250,90	98.510,90
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	3.120.655,44	2.852.770,48
16	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	967.203,81	5.166.338,35
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	83.154,37	85.313,53

Jahresabschluss 2023

7.6 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen

Die Haushaltssatzung 2023 enthielt keine Kreditermächtigungen. Mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2023 wäre die restliche Kreditermächtigung 2021 verfallen. Sie wurde jedoch vorher vollständig in Anspruch genommen. In der Haushaltssatzung 2022 waren Kreditermächtigungen in Höhe von 3.100.000 € enthalten. Der Gesamtbetrag der nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen beträgt zum Jahresende 2.850.000 €.

7.7 Übersicht über die ins folgende Jahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

BudgetNr	Produkt		Massnahme		EÜT mit Auftrag	EÜT ohne Auftrag	Gesamt
2	112401	Gebäudemanagement	-		75.875,73 €	45.000,00 €	120.875,73 €
2	314010	Seniorenwohnhaus Reifenhof	-		332,53 €	0,00 €	332,53 €
2	314011	Seniorenwohnhaus Kreuzäcker	-		19.000,00 €	0,00 €	19.000,00 €
3	112401	Gebäudemanagement	-		0,00 €	120.000,00 €	120.000,00 €
3	314013	Seniorenwohnanlage Ilgenwiesen	-		0,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €
112201	112201	Stiftungsvermögen Staatliche Fachhochschule	-		5.560,93 €	0,00 €	5.560,93 €
Ergebnisrechnung					100.769,19 €	250.000,00 €	350.769,19 €
112201208	112201	Stiftungsvermögen Staatliche Fachhochschule	1208	Erweiterung Campus "In den Herrenäckern 5,7 und 9"	90.000,00 €	205.000,00 €	295.000,00 €
112201301	112201	Stiftungsvermögen Staatliche Fachhochschule	2301	In den Herrenäckern 7: Dachsanierung	0,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
112401221	112401	Gebäudemanagement	2201	Am Spitalbach 22 - Kauf und Sanierung	0,00 €	515.000,00 €	515.000,00 €
112401806	112401	Gebäudemanagement	1806	Stationäres Hospiz für Erwachsene	1.955.684,84 €	30.000,00 €	1.985.684,84 €
555000701	555000	Forstwirtschaftliche Unternehmen	1701	Umbau Streifenswaldhütte zur Werkstatt/ Anbau Wildkammer	6.240,00 €	0,00 €	6.240,00 €
investive Finanzrechnung					2.051.924,84 €	800.000,00 €	2.851.924,84 €
EÜT gesamt					2.152.694,03 €	1.050.000,00 €	3.202.694,03 €

Der Gemeinderat hatte in der Sitzung am 07.02.2024 die Bildung der oben aufgelisteten Ermächtigungsübertragungen beschlossen.

Jahresabschluss 2023

7.8 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (§ 42 GemHVO)

- Verpflichtungen aus der Begebung von Bürgschaften (§§ 765 ff. BGB)	keine
- Verpflichtungen aus Gewährleistungsverträgen	keine
- in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen (§ 86 GemO)	keine
- bislang noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (§ 87 Abs. 3 GemO und § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)	2.850.000,00 €
- übertragene Haushaltsermächtigungen (§ 21 und § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)	3.202.694,03 €

7.9 Liste der Bürgermeister (Beigeordnete) und Gemeinderatsmitglieder 2023

Verwaltungsspitze:

Herr Daniel Bullinger
Herr Peter Klink

Oberbürgermeister
Erster Bürgermeister

Gemeinderäte:

Frau Andrea Herrmann
Herr Joachim Härtig
Frau Monika Jörg-Unfried
Frau Jutta Niemann
Frau Sarah Bergmann
Herr Werner Feucht
Herr Ruben Krauß
Frau Teresa Maier-Öhrlein
Herr Willem Tette
Frau Joanna Walter

Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Ludger Graf von Westerholt
Frau Andrea Härterich
Herr Armin Stutz
Herr Alexander Giebel
Herr Martin Lindner
Herr Frank Walter
Herr Ulrich Reichert
Frau Doris Vogelmann

CDU
CDU
CDU
CDU
CDU (bis 18.12.2023)
CDU (ab 18.12.2023)
CDU
CDU

Herr Michael Rempp
Frau Lena Baumann
Herr Edgar Blinzinger
Herr Nikolaos Sakellariou
Frau Annette Sawade
Herr Rüdiger Schorpp

SPD
SPD
SPD
SPD
SPD
SPD

Herr Hartmut Baumann
Herr Michael Reber
Herr Friedrich Waller

FWV
FWV
FWV

Jahresabschluss 2023

Herr Jürgen Gehrke
Herr Stefan Scheufele

FWV
FWV

Herr Dr. Walter Döring
Herr Thomas Preisendanz
Frau Ruth Striebel

FDP
FDP
FDP

Frau Damiana Koch
Frau Ellena Schumacher-Koelsch
Herr Tillmann Finger

fraktionslos (Bunte Liste)
fraktionslos (DIE LINKE)
fraktionslos (DIE PARTEI)

Jahresabschluss 2023

7.10 Vermögensübersicht nach § 55 Abs. 1 GemHVO gem. Anlage 26

Vermögen	Stand zum 01.01.2023	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand zum 31.12.2023
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
	€						
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Sachvermögen	72.875.517,48	5.665.506,50	3.377.867,13	0,00	0,00	1.434.984,47	73.728.172,38
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	21.816.322,70	0,00	5.191,83	0,00	0,00	0,00	21.811.130,87
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	50.789.825,45	67.570,92	409.319,78	0,00	0,00	1.414.095,77	49.033.980,82
2.3 Infrastrukturvermögen	5.362,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.362,44
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	9,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,00
2.6 Maschinen und technische Anlagen	43.614,09	23.176,47	0,00	0,00	0,00	12.044,04	54.746,52
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	48.329,69	0,00	1.178,07	0,00	0,00	8.844,66	38.306,96
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	172.054,11	5.574.759,11	2.962.177,45	0,00	0,00	0,00	2.784.635,77
3 Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	16.796.839,89	6.574.039,09	5.761.751,59	0,00	0,00	0,00	17.609.127,39
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00
3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	14.776.839,89	2.584.000,00	2.781.673,41	0,00	0,00	0,00	14.579.166,48
3.5 Wertpapiere	2.000.000,00	3.990.039,09	2.980.078,18	0,00	0,00	0,00	3.009.960,91
insgesamt	89.672.357,37	12.239.545,59	9.139.618,72	0,00	0,00	1.434.984,47	91.337.299,77

Jahresabschluss 2023

7.11 Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss gemäß Anlage 27 zu § 23 GemHVO

Art	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	T€	
1. Ergebnisrücklagen	11.247	15.315
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	9.462	10.983
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.785	4.332
2. Zweckgebundene Rücklagen	6.906	6.631
2.1 Unterstiftung Emil Schmidt	808	829
2.2 Unterstiftung Bildung und Kultur	2.448	2.492
2.3 Unterstiftung Fachhochschule	3.546	3.211
2.4 Sondervermögen Soziales	103	99
Rücklagen gesamt	18.153	21.946

7.12 Schuldenübersicht gemäß Anlage 28 zu § 55 Abs. 2, § 61 Nr. 38 GemHVO

Art der Schulden	Am 01.01. des HJ	Zum 31.12. des HJ	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) Weniger (-)
			Bis zu 1 Jahr	Über 1 bis 5 Jahre	Mehr als 5 Jahre	
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0	0	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	17.281.814,15	16.318.520,58	800.000	2.554.769	12.963.752	-963.294
1.2.1 Bund						
1.2.2 Land						
1.2.3 Gemeinden und Gemeinde- verbände	917.202,10	894.565,02	22.807	92.958	778.800	-22.637
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen						
1.2.5 Kreditinstitute	16.364.612,05	15.423.955,56	777.173	2.461.811	12.184.952	-940.656
1.2.6 sonstige Bereiche						
1.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Verbindlichkeiten aus kredit- ähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	17.281.814,15	16.318.520,58	800.000	2.554.769	12.963.752	-963.294

Jahresabschluss 2023

8. Feststellung und Aufgliederung des Jahresabschlusses

gemäß Anlage 20 zu § 95b Abs. 1 GemO

Auf Grund von § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am _____ den Jahresabschluss der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		€
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	7.265.158,71
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.743.865,45
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.521.293,26
1.4	Außerordentliche Erträge	2.546.292,87
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	1,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	2.546.291,87
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	4.067.585,13
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.763.034,90
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.494.098,48
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	2.268.936,42
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.607.447,25
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.900.667,65
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	706.779,60
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	2.975.716,02
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	963.293,57
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-963.293,57
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	2.012.422,45
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-1.027.371,44
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	4.485.262,75
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	985.051,01
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	5.470.313,76

Jahresabschluss 2023

		€
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	73.728.172,38
3.3	Finanzvermögen	23.272.040,29
3.4	Abgrenzungsposten	216.249,98
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	97.216.462,65
3.7	Basiskapital	45.331.499,90
3.8	Rücklagen	21.945.284,04
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	10.562.336,03
3.11	Rückstellungen	2.852.770,48
3.12	Verbindlichkeiten	16.462.021,26
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	62.550,94
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	97.216.462,65

Jahresabschluss 2023

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen		2022 EUR	2023 EUR
		3	4
1. beim ordentlichen Ergebnis			
1.1	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis	0,00	0,00
1.2	Zuführung zu Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	778.585,81	1.521.293,26
1.3	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	0,00	0,00
1.4	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.5	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.6	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00
1.7	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	0,00
1.8	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0,00
2. beim Sonderergebnis			
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	66.385,86	2.546.291,87
2.2	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00
2.3	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0,00